

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste
der anwesenden Fremden

Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . . Mk. 8.—	Mk. 9.20
„ „ Halbjahr . . . „ 5.—	„ 5.60
„ „ Vierteljahr . . . „ 3.—	„ 3.30
„ „ einen Monat . . . „ 1.50	„ 1.60

Durch die Post bezogen innerhalb
Deutschland und Österreich
pro Vierteljahr 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion: Fernspr. Nr. 3690
Expedition: „ „ 1014



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 15 Pfg
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben
der Wochen-Hauptliste 40 Pfg
Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach
dem Tagesprogramm Mk. 2.—

Bei wiederholter Insertion wird
Rabatt bewilligt

Anzeigen-Annahme:

in der Expedition, sowie bei den
verschiedenen Annoncen-
Expeditionen — Anzeigen müssen
bis 11 Uhr vormittags in der
Expedition eingeliefert werden.

Nr. 133.

Dienstag, 13. Mai 1913.

47. Jahrgang.

Wiesbadener Flugtage.

Der glanzvolle Verlauf der drei Wiesbadener Flugtage hat von neuem den Beweis erbracht, dass die Weltkurstadt die Durchführung ihres Unterhaltungsprogramms in grosszügigster Weise sehr wohl versteht, und dass die Feste selbst dem Ruhme der Bäderstadt nur zur Ehre gereichten. Die Bahn, Tribüne und der grüne Rasen, waren überfüllt, die Menge stand Kopf an Kopf und folgte an allen drei Tagen mit gespanntester Aufmerksamkeit und grösstem Interesse dem Schauspiel. Und an allen drei Tagen war es verschieden. Der Samstag galt schon den letzten Vorbereitungen zum Prinz Heinrich-Flug. Leider ereignete sich bei den Abnahme-Flügen der Maschinen abends ein schwerer Unfall. Leutnant Weyer von der Fliegerstation Metz stürzte mit seinem Doppeldecker in der Nähe von Nordenstadt aus einer Höhe von 50 Meter ab. Der Apparat wurde zerstört, der Flieger erlitt Arm- und Beinbrüche. Er wurde ins hiesige Krankenhaus gebracht.

Am frühen Morgen des Pfingstsonntags fand sich eine grosse Menschenmenge auf der Rennbahn ein, um dem

Start zum Prinz Heinrich-Flug

beizuwohnen. Auch Prinz Heinrich selbst war anwesend. Der Wind war nicht sonderlich günstig und lange Konferenzen der Oberleitung wurden abgehalten. Hirth, der kühne Pilot, empfahl den Start und gegen 7 Uhr früh wurde er freigegeben. Um 7.56 Uhr flog als erster Ingenieur Thelen davon, in rascher Folge gingen die anderen in die Lüfte. Es war ein abwechslungsreiches und fesselndes Schauspiel.

Es starteten Leutnant v. Hiddessen (Eindecker der Deutschen Flugwerke) 7.57 Uhr, Oberlt. v. Beaulieu (Albatros-Doppeldecker) 8.04, Lt. Canter (Rumplertaube) 8.08, Lt. Sommer (Euler-Doppeldecker) 8.11, Lt. Frhr. v. Thüna (Luftverkehrsgesellschaft-Doppeldecker) 8.18, Lt. Hailer (Otto-Zweidecker) 8.22, Ingenieur Schlegel (Mil. Eindecker-Aviatik) 8.27, Lt. Engwer (Gothaer Waggonfabrik-Eindecker) 8.32, Lt. Zwickau (Eindecker der Deutschen Flugwerke) 8.35, Oberlt. Donnevert (Rumplertaube) 8.37, Ingenieur Suwelack (Kondor-Eindecker) 8.39, Lt. Frhr. v. Haller (Otto-Zweidecker) 8.41, Lt. Blüthgen (Mars-Doppeldecker) 8.43, Lt. Vierling (Otto-Zweidecker) 8.44, Lt. Joly (Gothaer Waggonfabrik-Eindecker) 8.50, Ingenieur Thelen (Albatros-Zweidecker) 8.55. Die erste Strecke bis Kassel beträgt 100 Kilometer.

Das Schaufliegen.

Gegen 4 Uhr nachmittags wurde es lebendig auf dem Flugplatz und seinen Verkehrsverbindungen mit Wiesbaden. Der Menschenandrang war so gewaltig, dass man die Zahl des erschienenen Publikums mit 50 bis 60 000 Menschen nicht zu hoch gegriffen hat. An Flugzeugen waren ausser der noch nicht gestarteten Jeannin-Taube, die herrliche Kurvenflüge ausführte, noch zwei Grade-Apparate, der Dr. Hoos-Eindecker der Sachsen-Doppeldecker und der kleine Hanuschke-Eindecker vorhanden. Das Wetter war entgegen allem Anschein wegen der zahlreich auftretenden Vertikalböen und Luftlöcher recht ungünstig für die Flieger, und so ist es begreiflich, dass kurz hintereinander der Grade-Apparat (Töpfer und Passagier) sich in den Telefon-Drähten verfang und abstürzte, der Dr. Hoos-Eindecker ihm in kurzem Abstand folgte und explodierte und schliesslich der Sachsen-Apparat in ein Luftloch geriet und ausserhalb des Fluggeländes liegen blieb.

Gegen 5 Uhr passierte

die „Viktoria Luise“,

von Frankfurt kommend, den Platz, umkreist von Hanuschke, um gegen 7 Uhr zurückzukehren und zu dem Wettbewerb mit den Flugzeugen aufzusteigen, aus dem sie bei der böigen Witterung als Siegerin hervorging. Hanuschke ist daneben aber Gewinner des Höhen- und Dauerpreises und erhält für seine übrigen guten Leistungen einen kleinen Trostpreis von 800 M.

Der Aufstieg der Montgolfiere.

Über einem brennenden Holzstoss blähte sich die noch lockere Leinwandhülle, bis die heiss werdende Luft sie straffer und straffer werden liess. Plötzlich stieg der dralle Ballon mit dem darunterhängenden Trapez, auf dem die kühne Luftschifferin Margarethe Baumgart stand, kerzengerade und rasch in die Lüfte. Es war ein aufregendes Schauspiel, dem die Menge unten mit atemloser Spannung zuschaute. 400 Meter Höhe waren erreicht, als sich das Fallen des Ballons bemerkbar machte, die Luft in der Hülle hatte sich abgekühlt, und fallschirmmäßig und sicher ging der Abstieg von staten. Die Landung erfolgte nur wenige hundert Meter von der Aufstiegstelle. Es war ein seltsamer, fesselnder Anblick, diesen allerersten Vorläufer und Anfänger der modernen Luftschiffahrt, die Montgolfiere, die jetzt vor 130 Jahren zum erstenmale einen Menschen in die Lüfte getragen hatte, hier neben dem Zeppelinluftschiff und den schlanken Rumplertauben zu sehen. Fräulein Baumgart, die damit ihren 25. Aufstieg glücklich vollendete, wurde mit lautem Beifall und einem Tusch der Militärkapelle empfangen.

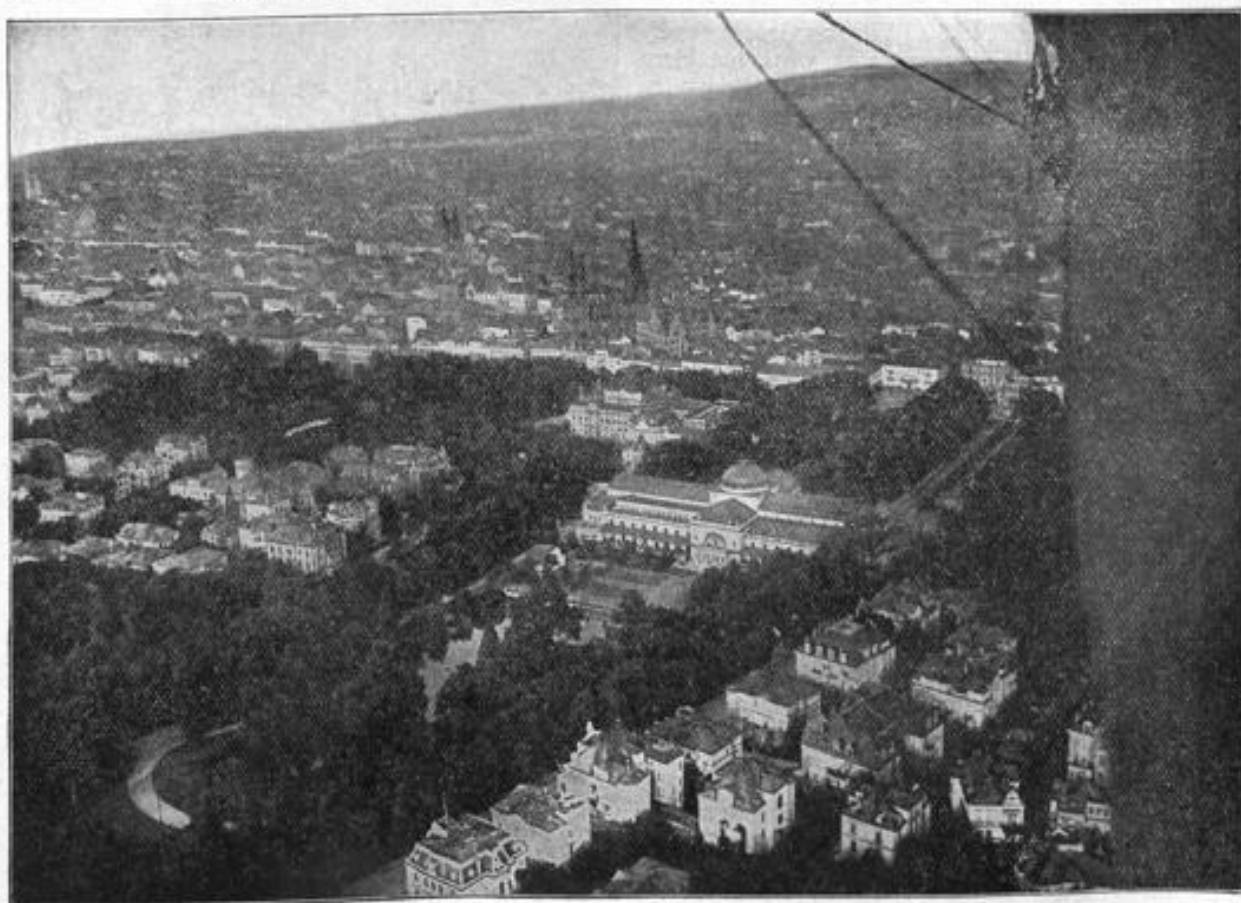
Damit waren die Wiesbadener Flugtage beendet. Sie haben den denkbar schönsten Verlauf genommen und ein Programm gebracht, das grosszügiger und reicher nicht hätte ausfallen können.

Über den weiteren Verlauf des

Prinz Heinrich-Fluges

geben folgende Mitteilungen Aufschluss: Bei der Zwischenlandung in Giessen wurde der Apparat des Leutnants Hailer so schwer beschädigt, dass er aus dem Rundflug ausgeschieden werden musste.

Der Start in Kassel nach Koblenz: Kastner fuhr 3.18 ab, musste aber wegen heissgelaufenen Motors bei Jesberg landen. Suwelack flog 4.47 glatt ab. Donnevert startete 4.53, musste aber bereits nach zwei Minuten heruntergehen und beschädigte Fahrgestell und Propeller. Carganico ging 4.58 vom Start. Engwer startete 5.01, ging aber nach wenigen Minuten vor der Söhre bei Ochshausen nieder. Sommer startete 5.07. Blüthgen flog 6.05. Engwer startete 6.08. Um 6.16 traf Coerper aus Giessen ein. Er erzählte, dass er bei seiner Abfahrt Gewitter gehabt habe und zeitweise eine Geschwindigkeit von 170 Kilometer erzielt habe. — Die bisher in Koblenz eingetroffenen Flieger haben folgende Geschwindigkeiten für die Strecke Kassel—Koblenz gebraucht: Thelen 1 Std. 42 Min., v. Beaulieu 1 : 53, v. Haller und v. Thüna 1 : 55, v. Hiddessen 2 : 13, Canter 2 : 07, Schlegel 1 : 54, Joly 2 : 08.



Ein Blick aus der „Viktoria Luise“ auf Kurhaus und Kuranlagen.

Tagesprogramm der Kurveranstaltungen.

Dienstag, den 13. Mai.

Nachmittags-Konzert.

222. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper Alfons und Estrella Frz. Schubert
2. Hans im Glück, Märchenbild . . . F. Bendel
3. Fantasie aus der Oper „Madame Butterfly“ G. Puccini
4. Berceuse für Streichorchester und Harfe E. Hartmann
5. Ouverture zu „Die vier Menschenalter“ F. Lachner
6. Estudiantina, Walzer E. Waldteufel
7. Norwegischer Künstler-Karneval . . J. Svendsen
8. La Czarine, Mazurka L. Ganne

Blumen-Arrangements

jeder Art finden Sie in reichster Auswahl bei
A. Weber & Co., Königl. Hoflieferant, Wilhelmstr. 6.
13782a

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Volks-Symphonie-Konzert.

Leitung: Herr **Hermann Jrmer,**
städtischer Kurkapellmeister.

Solistin: Fräulein **Anny Eisele,**
Leipzig (Klavier).

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge.

1. Ouverture zu „Richard III.“ . . . R. Volkmann
2. Konzert Nr. 2 in A-dur für Klavier
und Orchester F. Liszt
Adagio sostenuto — Allegro deciso —
Marziale, un poco meno Allegro —
Allegro animato.
Fräulein Anny Eisele.
3. Symphonie Nr. 3, op. 56 F. Mendelssohn
I. Introduktion und Allegro agitato.
II. Scherzo assai vivace.
III. Adagio cantabile.
IV. Allegro guerriero und Finale maestoso.
4. Vorträge für Klavier:
a) Liebestraum Nr. 3 F. Liszt
b) Fantasie, D-moll W. A. Mozart
Fräulein Anny Eisele.

Eintrittskarte ab 7 Uhr: 50 Pfg.
(numeriert).

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.
Die Damen werden gebeten, ohne Hüte er-
scheinen zu wollen.

Mittwoch, den 14. Mai, Vormittags 11 Uhr:

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Sadony.

1. Konzert-Ouverture J. W. Kalliwoda
2. Ballett-Suite Fr. Popy
3. Erinnerung an Wagners
„Tannhäuser“ J. Hamm
4. Bitte schön, Polka Joh. Strauss
5. Réverie H. Vieuxtemps
6. Lustiges Marsch-Potpourri . . . C. Komzák

**Programme des Nachmittags- u. Abend-
konzertes für morgen Mittwoch:**
Seite 3 (nebenstehend).

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn
Schlangenbad und zurück

Kunstsalon Aktuaryus Privatsammlung alt. Miniaturen

Taunusstrasse 6

Aus dem Kurhaus.

G. Orgel-Matinée im Kurhaus. Im grossen Kurhaus-saal liess sich am Pfingst-Sonntag vor einer Zuhörerschaft, die den Raum bis auf den letzten Platz füllte, Herr Quentin Morvaren aus London (Orgel) hören. Der noch jugendliche Künstler, Schüler des deutschen Orgel-Virtuosen Prof. Straube, spielte Präludium und Fuge, D-dur von J. S. Bach und die V. Symphonie für Orgel, op. 42 von Charles Marie Widor mit hohem technischen Können und feinem Stilgefühl, und wusste dem deutschen Altmeister, wie dem bekannten französischen Meister mit Hilfe seiner auf vornehmem Klang-sinn basierenden Registrierkunst beizukommen. Reicher, wohlverdienter Beifall belohnte den vielversprechenden Solisten. — Den vokalen Teil vertrat Herr Konzert-sänger Max Begemann aus Berlin. Mit sympathischer, weicher Baritonstimme und tiefer Empfindung sang er das Gebet von Alessandro Stradella und die Arie „Gott sei mir gnädig“ aus „Paulus“ von Mendelssohn. Auch Herr Begemann wurde durch lebhaften Applaus ausgezeichnet.

— **Das Gartenfest** morgen Mittwoch im Kurgarten beginnt um 8 Uhr mit einem Konzerte des Kurorchesters. Von 9½ Uhr ab konzertiert die Kapelle des Füsilier-Regiments von Gersdorff Nr. 80. Für das Grosse Feuerwerk, welches etwa 9 Uhr abgebrannt wird, hat Herr Kunstfeuerwerker Adolf Clausz ein sehr effektvolles Programm aufgestellt. Aus demselben seien erwähnt: Ein Aeroplan mit Flieger und rotierendem Propeller, hoch in der Luft über dem Kurhausweiher schwebend. Grosse Dekorationsfront: Ein Raddampfer auf der Fahrt zu Tal passiert die Pfalz im Rhein bei Caub. Die Tages-festkarte kostet 2 M., Vorzugskarten für Abonnenten und Inhaber von Kurtaxkarten 1 M.

— **Lustiger Abend** des Klavierhumoristen William Schöff und Therese Schöff-Delina, Freitag, den 16. Mai im Kurhaus. Über ein kürzlich stattgefundenes Gastspiel des Künstlerpaares, das 4 Jahre lang nicht mehr im hiesigen Kurhaus aufgetreten ist, im Bremer Vereinshaus „Union“ schreibt die Bremer „Weser-zeitung“: „Es war die rechte frohe Stimmung eines „Lustigen Abends“. Eine solche Stimmung gehört dazu, und da diese Vorbedingung sich erfüllen liess, wurde es für die Besucher ein köstlich vergnügter Abend. Der Löwenanteil an dem Applaus, wie überhaupt an dem Erfolg des ersten Abends gebührt William Schöff selbst. Seine Laune riss das Publikum fort, seine Schlagfertigkeit rief des öfteren mit einer Bemerkung stürmischen Beifall hervor. Wie er die musikalisch begabte Familie, kleiner Cohn-Motive vorbringt, das macht ihm keiner nach. Und dann die Verarbeitung von allerhand Redensarten zum Monna Vanna-Monolog. Die Improvisation machte sich ihm selbst Vergnügen, wieviel mehr noch seinen Zuhörern! Neben ihm gewann seine Gattin mit ihren parodistischen Vorträgen und Tänzen das Auditorium für sich. Ihre „Elektra“ war von zwerchfellerschütternder Komik.“

Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Der Kaiser** hatte den Polizeipräsidenten Herrn v. Schenck beauftragt, an der Beerdigung des von einem Kaiserlichen Automobil überfahrenen Knaben teilzunehmen und in seinem Namen einen Kranz niederzulegen.

fc. **Türkische Offiziere hier zur Kur.** Am 1. Pfingst-feiertage sind hier zehn türkische Offiziere, ein Oberst, ein Oberstleutnant, ein Major, sieben Hauptleute und Leutnants, die in den Kämpfen bei Gallipole und Tschaltaldscha mitgefochten und verwundet wurden, unter Führung eines türkischen Obersten und eines türkischen Stabsarztes angekommen und haben in dem für sie hergerichteten Genesungsheim in der Frankfurter Strasse Aufnahme gefunden. Die Offiziere, von denen drei sehr schwer verwundet sind, wurden dem Heim von dem Hospital, das in Konstantinopel die deutsche Botschaft eingerichtet hat, zugewiesen. Der Aufenthalt der verwundeten Offiziere währt bis 12. August d. J.

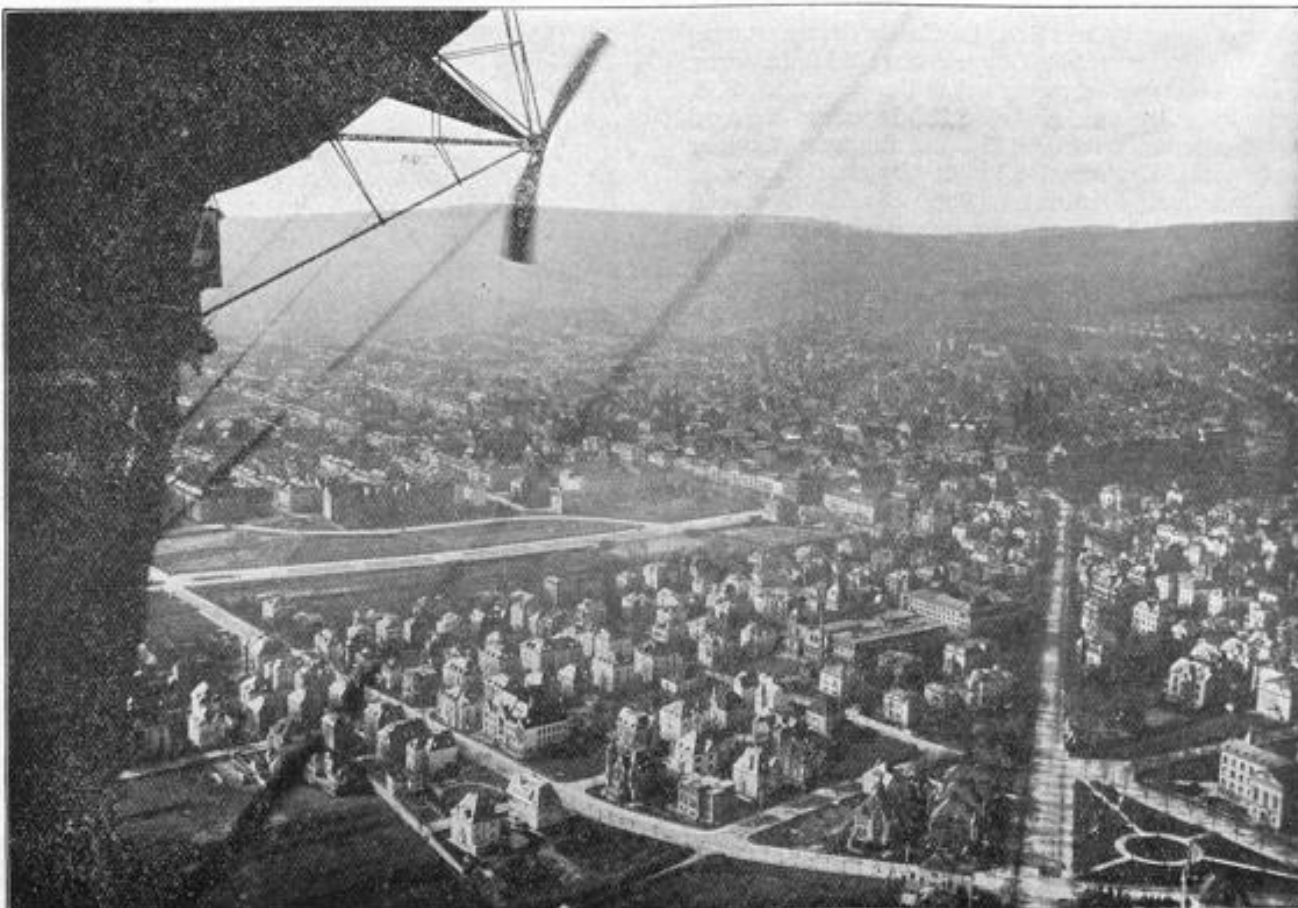
— **Fremdenführer durch Wiesbaden.** Anlässlich der Anwesenheit des Kaisers wurde der von F. Laupus verfasste und im Verlage von Moritz & Münzel hier, erschienene Fremdenführer durch Wiesbaden und Umgebung dem Monarchen über-

reicht. Das Geheime Zivil-Kabinett teilt jetzt der Verlags-handlung mit, dass der Kaiser den Führer angenommen hat und für die Aufmerksamkeit danken lässt.

— **Orgelkonzert in der Marktkirche.** Die regelmäßigen Mittwochs-konzerte in der Marktkirche, die stets von 6—7 Uhr bei freiem Eintritt stattfinden, bringen uns an dem Mittwoch dieser Woche die gesangliche Mitwirkung von Frau Anna Werner (Sopran) von hier und Violin-piecen, gespielt von dem jugendlichen Geiger Victor Baer. Die Ausführung der Orgelsoli und Begleitungen hat wie stets Herr Friedrich Petersen übernommen. Programme mit Text sind à 10 Pf. am Eingang erhältlich.

— **Wochen-Spielplan des Königlichen Theaters** vom 13. bis 19. Mai. Dienstag, 13., Abonnement D: „Der Ring des Nibelungen“, Vorabend: „Das Rheingold“, Anfang 7 Uhr. Mittwoch, 14., Abonnement C: 1. Tag: „Die Walküre“, Anfang 6½ Uhr. Donnerstag, 15., Abonnement B: „Flachsmann als Erzieher“, Anfang 7 Uhr. Freitag, 16., Abonnement A: „Der Ring des Nibelungen“, 2. Tag: „Siegfried“, Anfang 6½ Uhr. Samstag, 17., Abonnement D: „Ein Volks-feind“, Anfang 7 Uhr. Sonntag, 18., Abonnement B: „Der Ring des Nibelungen“, 3. Tag: „Götterdämme-“

Fortsetzung auf der ersten Beilage, Seite 5.



Die Villen- und Gartenstadt Wiesbaden vom Luftschiff gesehen.

WOCHEN-PROGRAMM der Kur-Veranstaltungen und Theater.

Mittwoch, den 14. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Leitung: Herr **Hermann Jrmr**, städtischer
Korapellmeister.

Vortragsfolge

1. Ouverture zur Oper „Die Sirene“ D. F. Auber
2. Adalide, Lied L. v. Beethoven
3. Erinnerung an C. M. von Weber,
Fantasie Lysberg
4. Arie aus „Rinaldo“ G. F. Händel
5. Ouverture zur Oper „Mignon“ A. Thomas
6. Tausend und eine Nacht,
Walzer Joh. Strauss
7. Fantasie aus der Oper „Der
Tribut von Zamora“ Ch. Gounod
8. Aus grosser Zeit, Marsch J. Lehnhardt

Ab 8 Uhr:

Gartenfest.

8 Uhr: **Konzert des Kurorchesters.**

Leitung: Herr Konzertmeister **A. Schiering.**

Vortragsfolge.

1. Ouverture zur Oper „Norma“ V. Bellini
2. Drei Tänze aus „Henry VIII.“ E. German
3. Nocturno aus „Ein Sommer-
nachtstraum“ F. Mendelssohn
4. Walzer aus der Operette „Ein
Walzertraum“ O. Strauss
5. Der Beherrscher der Geister,
Ouverture C. M. v. Weber
6. Chor der norwegischen Matrosen
aus der Oper „Der fliegende
Holländer“ R. Wagner
7. Carmen-Suite Nr. 1 G. Bizet
8. Galop chromatique F. Liszt

9^{1/2} Uhr: **Konzert der Kapelle des Füß.-Regim.**
von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80.

Leitung: Herr Obermusikmeister Gottschalk.

Vortragsfolge.

1. Der Müllendorfer Parademarsch
arrangiert von Voigt
2. Ouverture zur Operette
„Dichter und Bauer“ F. v. Suppé
3. Introduction und Chor aus
der Oper „Carmen“ G. Bizet
4. Triumphale L. v. Beethoven
5. Rosen aus dem Süden, Walzer Joh. Strauss
6. Das blonde Mädchen, Lied Boltze
7. Lustiges Marsch-Potpourri C. Komzák
8. Waldmanns Jubel-Quadrille Reckzeh

Etwa 9 Uhr:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker **Adolf Clausz**, Wiesbaden.

Programm des Feuerwerkes.

1. Knallraketen mit Pfeifen.
2. Raketen mit Blitz und Knall.
3. Königiraketen mit Feuerkronen.
4. Bombe mit Goldregen.
5. Bombe mit pfeifenden Schwärmern.
6. Brillantbombe mit buntem Bukett.
7. Zwei umlaufende Riesendekorationsstäbe mit
mehrmals wechselndem Brillantstrahlenkranz und
einer von einem Silberfeuerwirbel umgebenen
Edelsteinrosette.
8. Raketen mit roten, blauen und grünen Chrysan-
themem.
9. Bombe mit achtstrahligen Meteorstern.
10. Verwandlungsbombe mit zwei Buketts.
11. Brillantbomben mit elektrischen Smaragden.
12. Ein doppeltes Polypenrad mit sich kreuzenden
Brillantfeuerbündeln und sich umschlingenden,
in verschiedenen Farben schillernden Polypenarmen.

13. Perl- und Bombenraketen.
14. Bombe mit Feuerschlangen.
15. Brillantbombe mit violetten und gelben Chrysan-
themem.

16. Ein Aeroplan mit Flieger und rotierendem
Propeller, hoch in der Luft über den Kurhaus-
weiher schwebend. Bewegliche Figur aus bunt-
brennenden Lichtchen zusammengesetzt.

17. Raketen mit Perl-, Gold- und Silberregen.

18. Mosaikbombe.

19. Brillantbomben mit Rubinen und Saphiren.

20. Grosse Front:

Drei Riesenordensterne in Brillant und Lichter-
feuer; der mittlere mit Lichterdekorationen und
Magnesiumfeuer, die beiden äusseren mit sich
drehenden Farbensonnen und blauem Funkenfeuer.

21. Raketen mit Blitz und verschiedenen Versetzungen.

22. Bombe mit Brillantschwärmern.

23. Brillantbomben mit weissen Chrysanthemen und
Silbermeteooren.

24. Grosse Dekorationsfront:

Ein Raddampfer auf der Fahrt zu Tal passiert die
Pfalz im Rhein bei Caub. Pyrographische Feuer-
bilder aus unzähligen buntbrennenden Lichtchen.

25. Brillantraketen mit Silberschweifem.

26. Silberpolyp.

27. Japanische Bukettbombe.

28. Grosse elektrische Wunderfront: Riesenfeuer-
regen in Goldfeuer mit Verwandlung in Silberfeuer
und aufsteigenden Feuerlilien. Zu beiden Seiten
je eine Brillantsonne mit farbigen Spiegeln und
Silberhosenfall. Brillante hellleuchtende Feuer-
front mit blendenden Lichterscheinungen.

29. Raketen mit langschwebenden Verwandlungs-
sternen und Lichtergirlanden.

30. Verwandlungsbombe mit drei Buketts.

31. Japanische Fallschirmbombe.

32. Grosses Bombardement mit Leuchtkugeln, römischen
Lichtern, Schwärmer-Pot-a-fen- und
Bombettenbatterien. Massenaufstieg von bunten
Leuchtkugeln, Verwandlungs- und Sprengsternen,
Bomben, Granaten, Feuerschlangen, Gold- und
Silbergarben, welche die Luft in grossem Um-
fang mit Leucht- und Feuerkörpern aller Art
erfüllen.

33. Brillantbombe mit buntem Bukett.

34. Verwandlungsbombe mit vier Entladungen.

35. Brillantbombe mit Sternschnuppenregen.

36. Japanische Brillantbombe.

37. Riesenseestern.

38. Riesenprachtbombe.

39. Grosse bengalische Beleuchtung der Insel,
der Fontäne und des Parkes.

40. Zum Schluss: Aufstieg von 200 Raketen mit
farbigen Leuchtkugeln und Brillantsternen, welche
in der Luft ein Riesenbukett bilden.
Die hinteren Garteneingänge werden des Feuer-
werkes wegen ab 8 Uhr geschlossen.

Tagesfestkarte 2 Mk.; Vorzugskarte für Abon-
nenten und Kurtaxkarten-Inhaber 1 Mk., mit
der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. —
Abonnements-, Kurtaxkarten und Besichtigungskarten
zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche des Kurgartens
nur bis 6^{1/2} Uhr nachmittags.

Bei ungeeigneter Witterung:

8 Uhr **Abonnements-Konzert** im Saale.

Donnerstag, den 15. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

12 Uhr: **Militär-Promenade-Konzert**

an der Wilhelmstrasse.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Platte—Wehen—Hahn—Eiserne Hand und
zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Rheinfahrt der Kurverwaltung.

Abfahrt 9 Uhr vormittags **Strassenbahn** —
Haltestelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).

Sonder-Dampfbote der Köln-Düsseldorfer
Dampfschiffahrt nach Assmannshausen—Rheinstein—
Niederwald—Küdesheim.

An Bord: **Konzert-Kapelle.**

Aufenthalt in Assmannshausen (Konzert in der
Krone). Besichtigung des Rheinsteins, gemein-
schaftliches Mittagmahl auf dem Jagdschloss
Niederwald.

Besuch der Aussichtspunkte und des National-Denkmal.

Während der Rückfahrt: **Konzert und Ball.**
Bengalische Beleuchtung des Schlosses und der
Rheinufer zu Biebrich.

**Kartenlösung bis spätestens Diens-
tag, den 13. Mai, mittags 12 Uhr**, an der
Tageskasse im Hauptportale des Kurhauses und an
der Kurtaxkasse in der Wilhelmstrasse.

Preis (einschl. elektrischer Bahn, Schifffahrt,
Zahnradbahn und Mittagmahl ohne Wein) für
Abonnements- und Kurtaxkarten-Inhaber: 11 Mk., für
Nichtabonnenten: 12 Mk.

Später als bis zu obigem Termine gelöste Karten
kosten 12 Mk.

Beginn des internationalen Lawn-Tennis-Turniers

auf den

**Sportplätzen der Kurverwaltung
„Blumenwiese“.**

Numerierter Tribünensitz, gültig für die Dauer des
Turniers 10 Mk. Zuschauerkarten, gültig für die Dauer
des Turniers für die Plätze selbst 4 Mk. Zuschauer-
karten, gültig am Tage der Ausstellung für die Plätze
selbst 1 Mk. Nichtnumerierter Tribünensitz: Zuschlag
zur Tageskarte, gültig am Tage der Ausstellung 1 Mk.

Freitag, den 16. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

8 Uhr im kleinen Saale:

Lustiger Abend

des Klavier-Humoristen und Improvisatoren

William Schüff

und seiner Gattin Frau **Therese Schüff-**

Delina.

Repertoire eigenen Genres.

Vortragsfolge.

I. **Herr William Schüff.**

1. Einleitung.
2. Das musikalische Haus, oder wie man durch
5 Klaviere zur Verzweiflung getrieben werden
kann.
3. Gesangsprobe in einem sächsischen Gesang-
verein.

II. **Frau Therese Schüff-Delina.**

4. Unsere musikalische Ehe.
5. William Schüffs Ehestandswandlung. Ein
Schmerzschrei.

— Pause. —

III. **Herr William Schüff.**

6. Improvisationen in Wort und Ton.
a) Improvisation einer dramatischen Solo-Szene
in Versen.
b) Rezitation eines Gedichtes oder einer Ballade,
deren Titel aus dem Publikum gegeben wird.
c) Improvisation im Stile von Komponisten (am
Klavier).
d) Moment-Komposition eines vom Publikum ge-
gebenen Liedertextes.
(Den zu komponierenden Text, ernst oder
humoristisch, bittet man das p. t. Publikum
an der Kasse abgeben zu wollen.)

IV. **Frau Therese Schüff-Delina und
Herr William Schüff.**

7. Parodie auf die „Elektra“ von Rich. Strauss.
1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk.,
Galerie 1 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert).
Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.
Die Damen werden gebeten, ohne Hüte er-
scheinen zu wollen.

Fortsetzung auf Seite 5.

Im Festsaal des Rathauses **Grosse Schweizer Kunstausstellung** 160 Bilder, darunter 7 neue Bilder von Hodler.
Geöffnet täglich von 10—1 Uhr und von 2^{1/2}—6 Uhr. Eintritt 1.—Mk.

Taunus-Hotel

Wiesbaden, Rheinstrasse 19 (Tel. 60 u. 5588)

an der Wilhelmstrasse in Nähe des Kurhauses und der Theater

Vollständig renoviert und neu eingerichtet

Zimmer von M. 3.— an

Vornehmes Restaurant

Jeden Abend **Künstler-Konzert**

Diners & Soupers. Speisen nach der Karte.

(Haus des Deutschen Offizier-Vereins)

Bes.: Fr. **Schmitz-Volkmuth.**

Hotel-Restaurant „Dahlheim“

Taunusstrasse 15, gegenüber dem Kochbrunnen.
Fein bürgerliches Haus.
Diners von 12—2 Uhr von Mk. 1.50, Mk. 2.— und höher.
Ausgewählte Abendkarte.

13370

Hotel und Badhaus zum Kranz

Am Kranzplatz und Kochbrunnen. — Bes. Emil Becker.
40 Zimmer. Mässige Preise. Eigene Thermalquelle.
Thermalbäder 70 Pf., 6 Stück Mk. 3.50. Thermalbäder.
Kohlensäurebäder.

13140

Pension für alle Tiere.
Hunde werden modern, der Neuzeit
entspr., geschor., gewaschen, u. kopiert.
Zu verkauf, ein echt, weiss, Zwerg-
spitz, auch andere Rassen. 13497
Ahrens, Wellritzstr. 21 p., Tel. 248.

Institut für physikalische Therapie u. Radiumbehandlung

Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- u. Wechselstrombädern. **Heissluftbädern**, manuelle und **Vibrationsmassage**, **Nervenmassage**, **Diathermie** (Hitzedurchstrahlung), **elektromagn. Durchstrahlung**, **Radium-Emanatorium** für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medic. Klinik, Berlin; errichtet von der Röntgen-Gesellschaft Charlottenburg; tägliche Kontrolle des Radiumgehaltes durch genaue physikalische Messungen. **Radium-Injektionskuren**, **Radiumtrinkkuren**, **Radiumcompressen**. (Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)
Fernruf: 4600 und 6600

Prospekte auf Wunsch.

13461

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Als Nachkurort von Wiesbaden ist dringend zu empfehlen:

Bad Brückenau

Spezialbad für Harnleidende, seit Jahrhunderten medizinisch bekanntes Stahl- und Moorbad. **Wernarzer Quelle** hervorragend, heilkräftig bei harnsaurer Diathese, bei Gicht, Nieren-, Stein-, Gries- u. Blasenleiden. **Stahlquelle** erprobt gegen Blutarmut, Frauen- u. Nervenkrankheiten. **Sinnberger Quelle** bewährt bei chronisch. u. akuten Katarrhen d. Rachens, Kehlkopfes etc. Berühmte Spezialärzte. Prachtige, walddreiche Umgebung. Vorzügliche Kapelle. Réunions. 13083

Prospekt gratis durch die Verwaltung des königl. Mineralbades Brückenau.

Eisenbahnlinie Elm-Gemünden:
Lokalbahn ab Jossa.

Königl. Bayer. Mineralbad

Saison 1. Mai bis Mitte September.

Königl. Kurhaus

Neues modernes Hotel

mit weiteren 9 im kgl. Kurpark gelegenen vorzüglich ausgestatteten Logierhäusern. Elekt. Beleuchtung. Vorzügliche Verpflegung. Pension. Sehr solide Preise.

Reich geschliffene Kristalle

zu Original-Fabrikpreisen

für Tafelschmuck und Geschenke

American Crystal Glass Co.

Telephon 6187.

Webergasse 12.

13427

HOTELS BUCHER-DURRER

Luzern:

PALACE-HOTEL

(Switzerland)

Haus allerersten Ranges. — Schönste, ruhige Lage am See. — Prachtvoller Garten. — 35 Appartements mit Privat-Eingang. — 250 Schlafzimmer mit 120 anschliessenden Bade- und Toilettezimmern.

The most magnificent Hotel-Building of Lucerne with the finest position on the lake. 35 apartments with private Entrance. 250 bed- and sittingrooms. 120 bath-rooms. Garden.

Bürgenstock: PALACE, GRAND

bei Luzern, 870 M. u. M. near Luzern, 2850 F. a. S.

PARC HOTEL

Weltberühmter Luftkurort am Vierwaldstättersee. Ausgedehnte, ebene Spaziergänge. Grosser Wald-Park. Prospectus.

The most fashionable climatical Health Resort on lake of Lucerne. Extensive level walks. Pine Woods. Ask for Prospectus.

STANSERHORN: Hotel Stanserhorn.

(Bergbahn, eröffnet 1893).

LUCANO: Le Grand & Palace Hotel.

MAILAND: Palace Hotel.

PEGLI: Hotel Méditerranée.

ROM: Hotel Quirinal.

Alle Häuser
I. Ranges.

All the hotels
first class.

13399



Kalasiris-Spezial-Geschäft

Webergasse 23 Wiesbaden

Fernsprecher 1279

Inhaberin: **L. Bosholt**

empfiehlt die moderne, gesundheitlich einwandfreie Unterkleidung

Kalasiris-Korsett-Ersatz

Kalasiris-Leibbinde

Kalasiris-Wäsche

Kalasiris 13143

für junge Mädchen und Kinder.

Hotel & Badhaus Reichs-Post

Nikolasstr. 16/18. Nahe Bahnhof.

Zimmer von 2 Mk. an

Volle Pension von 6 Mk. an

Thermalbäder, Kohlensäurebäder,

Süßwasserbäder & Brausebäder.

Die Bäder stehen durch Fahrstuhl in direkter Verbindung mit allen Etagen.

13151

Pension Anita

Taunusstr. 33/35, II. Etage

Elegant möblierte Zimmer

Bäder, Aufzug, elektr. Licht

Mässige Preise 13371

Ernst Heinz Raven

Hofopernsänger — Gesangspädagoge

Gründliche Ausbildung für Konzert- und Operngesang. Korrektur verbildeter Stimmen. Proben und Prospekte kostenlos. 13463

Sprechzeit 12—1 Uhr. Tel. 1609.

Kaiser Friedrich-Ring 44, pt.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 12. Mai.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° u. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	754.7 765.0	753.9 764.0	754.1 764.4	754.2 764.5
Thermometer (Celsius)	10.5	16.0	11.5	12.4
Dunstspannung (Millimeter)	7.8	8.2	8.1	8.0
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	82	60	81	74.3
Windrichtung	NO 2	S 2	NO 2	—
Niederschlagshöhe (Millimeter)	—	—	—	—

Höchste Temperatur: 18.3

Niedrigste Temperatur: 8.9

Wetteraussichten für Mittwoch, den 14. Mai

Meist heiter und trocken, warm, ruhig.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

12
Brunnen-
Karten
M 1.



Hotel Adler Badhaus

10
Kurbäder
M 10.

Vegetarisches Kur-Restaurant

und Café

Herrnmühlgasse 9

(zwischen Grosse Burgstrasse und Marktplatz).

Diners, Soupers sowie Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit.

Reichhaltige Abendkarte. 13117

Exquisite Wiener Küche.

Diät-Küche der Kur entsprechend. — Ärztlich empfohlen.

Letzte Nachrichten.

Der erste Flug Bremen-London.

London, 12. Mai. Der französische Flieger Brindejone des Moulinsais landete Sonntag nachmittags in Hendon auf seinem Eindecker. Er hatte Bremen am Freitag verlassen und war nach Landungen in Wanne, Brüssel und Etterbeck von Calais nach Hendon geflogen. Gleichzeitig mit seiner bedeutsamen Überlandflug-Leistung ist es Brindejone auch „gelingen“, sämtliche Bestimmungen der letzten Luftverkehrsordnung des englischen Ministeriums des Innern während dieses einen Fluges zu verletzen. Er hat damit eine glänzende Illustration zum praktischen Werte der panikartigen Luftgesetzgebung Englands geliefert.

Ein persischer Prinz tödlich verunglückt.

Odessa, 12. Mai. Durch einen Sturz mit dem Fahrrad kam der 19-jährige Bruder des Schahs von Persien, Prinz Abdul Mursas ums Leben. Die Leiche wird nach Teheran gebracht. Der Prinz hatte hier studiert.

Verheerungen eines Taifun.

Neu York, 12. Mai. Aus Manila wird gedrahlet, dass die dortigen Gewässer von dem stärksten Taifun seit Jahren heimgesucht wurden. Viele Schiffe sind untergegangen, 53 Menschen ertranken.

Ein schweres Eisenbahnunglück.

Salonik, 12. Mai. An einem bulgarischen Militärzug von 30 Waggons, der sich auf einer Zweiglinie in der Richtung auf Drama bewegte, riss auf einem steilen Abhang die Koppelung. 25 Wagen rollten in voller Geschwindigkeit auf Buk zu, wo sie heftig auf einen Zug mit bulgarischen Soldaten stiessen. Dabei wurden 150 Soldaten getötet und 200 verletzt.

Besuchen
Sie die



Nibelungen u. Lutherstadt WORMS

Eine Bahnstunde von Wiesbaden, Frankfurt, Mainz, Darmstadt und Heidelberg. Sehenswürdigkeiten: berühmtes Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Rathaus mit Cornelianum, älteste Synagoge u. israelit. Friedhof Deutschlands, Hagendenkmal, zwei Brücken, alte Stadtmauern. — Auskunftsstelle des Verkehrsvereins: Hofphot. Herbst. gegenüb. d. Lutherdenkmal

Café-Restaurant Orient

13122

Unter den Eichen

Tel. 860.

Täglich von 3¹/₂ Uhr ab:

Künstler-Konzert.

Eintritt frei.

Neuer Pächter Josef Decker.

Neu eröffnet:

Pension Villa Daheim

Frankfurterstrasse 16/18.

13435

Prima Referenzen des In- und Auslandes.

Wochen-Programm der Kur-Veranstaltungen und Theater (Fortsetzung).

Samstag, den 17. Mai.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:
Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
 Nerotal—Waldhüschchen—Eiserne Hand—Kaiser
 Wilhelmsturm über Chausseehaus—Klarental und
 zurück.

4 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
 (Nur bei geeigneter Witterung im Kurgarten).

Ab 8 Uhr abends:

Frühlingsfest und Ball

in den blumengeschmückten Sälen.

Bei günstiger Witterung:

Illumination des Kurgartens.

Leuchtfantäne. — Scheinwerfer.

8 Uhr: Beginn des Konzertes im Kurgarten.

Öffnung der Fest- und Ball-Räume: 9 Uhr.

Anzug für das Parkett des Ballsaales: Damen
 Gesellschaftstollette ohne Hut, Herren Frack oder
 Smoking; Galerie: Anzug beliebig.

Tagesfestkarte: 4 Mk.; Vorzugskarte für Abon-
 nenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 2 Mk., mit
 der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. —
 Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu
 1 Mk. berechnen zum Besuche des Kurgartens nur
 bis 6 1/2 Uhr nachmittags.

Die Wandelhalle und das Parkett des grossen
 Saales bleiben der Vorbereitungen wegen während
 des Tages geschlossen.

Sonntag, den 18. Mai.

11 1/2 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Anlage.

Nur bei geeigneter Witterung:

Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus:
 Klarental—Chausseehaus—Georgenborn—
 Schlangenbad und zurück.

4 und 8 Uhr:

Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 14. Mai.	Kgl. Schau- spiele.	Residenz- Theater.	Volks- Theater.	Operetten- Theater.
Dienstag 13. Mai.	Ab. D. Das Rheingold.	Majolika.	Das Liebes- sanatorium.	Die Lene von Ober- ammergau.

Schönster Waldausflugnach dem Restaurant
und Sommerfrische**Tannenburg**

Café u. eigene Konditorei.

Neuer Besitzer: **Wilh. Frohn**, Pächter des Kurhaus-Restaurant

direkt im Tannenwald in un-
 mittelbarer Nähe der Wald-
 station **Eiserne Hand**
 (Bahnstrecke Lg.-Schwalbach).
 Gedeckte Terrassen.
 13263a

„Der Schwur der Treue“, Anfang 6 1/2 Uhr. Montag, 19., Abonnement C:
 „Der Schwur der Treue“, Anfang 7 Uhr.

**Wagner-Cyklus im Hoftheater.**

1. Abend: „Der fliegende Holländer“.

Anlässlich des 100. Geburtstages Richard
 Wagners, veranstaltet die Intendantur des König-
 lichen Theaters eine zyklische Aufführung sämtlicher hier
 gegebenen Werke des Meisters, welche mit dem
 „Fliegenden Holländer“ am Samstag begann und mit
 „Tannhäuser“ am Pfingstmontag ihre Fortsetzung
 nahm.

Mit der „Holländer“-Aufführung wurde der Zyklus
 erhabend und vielversprechend eingeleitet. Für die Titel-
 Partie war Herr Kammeränger Walter Soomer ver-
 pflichtet. Des Künstlers Auftreten an dieser Stelle oder
 im Kurhaus, bedeutet immer ein künstlerisches Ereignis.
 Soomers Holländer imponiert durch die Kraft und Vor-
 nehmheit seiner voll ausladenden Stimme, wie seinen
 Ausdruck; aber leider gebricht es ihm an der Wagner-
 schen Deklamation. So gelingen ihm wohl alle
 lyrischen Momente hervorragend, aber beim Aufbau der
 grossen Auftritts-Szene im ersten Akt entbehrt man die
 innere Gliederung, das Hervortreten der Gegensätze. —
 Eine geradezu ideale Senta schenkte uns wieder Frau
 Leffler-Burckard und auch die Herren Forch-
 hammer und Bohnen (Erik und Daland) boten
 prachtvolle Leistungen. — Die begeisterten Zuhörer
 dankten mit enthusiastischen Beifall. Dem aus-
 gezeichneten Orchester wie dem Chor und seinen
 exzellenten Dirigenten Herren Prof. Mannstaedt
 und Rother gebühren aber mit das Hauptverdienst
 an dem Abend. Mannstaedts genaue Kenntnis der
 Wagnerschen Partituren, seine bewunderungswürdige
 Sicherheit, vor allem seine echte, tiefempfundene Liebe
 und Treue zu Wagner und seinen Werken ermöglichten
 in musikalischer Beziehung auch diesmal die denkbar
 vollendete Ausführung. Eine kleine Orchester-
 schwankung im letzten Akte konnte den glänzenden
 Gesamteindruck unmöglich beeinflussen. L. G.

„Carmen“ im Hoftheater.

Als Bewerber für das vakante Tenorfach stellte sich
 Herr Richard Schubert vom Stadttheater in Nürn-
 berg vor. Der Sänger dürfte, seinem erfolgreichen Auf-
 treten nach zu urteilen, für ein Engagement zu empfehlen
 sein. Rein gesanglich hat er den anspruchsvollen Don
 José geradezu hervorragend schön vertreten. Selten
 hört man die hohen Töne der Partie mit solcher Leuch-
 tkraft, die ganze Kantilene mit solcher Rundung. Der
 junge Künstler bewährte aber nicht nur seine schönen
 stimmlichen Mittel aufs Beste, sondern behandelte auch
 den musikalischen Teil seiner schwierigen Aufgabe pei-
 denlich gewissenhaft und geschmackvoll, wobei ihm noch
 vorzügliche Aussprache und künstlerischen Intellekt ver-
 ratende Behandlung der Deklamation sehr zustatten
 kamen. Die Rolle war auch im Spiel sorgsam durch-
 dacht. Dieser im ganzen richtige Umriss bedarf nur
 noch im einzelnen der Ausfeilung. Es wäre von grossem
 Interesse, den Künstler noch einmal als Lohengrin oder
 auch vielleicht als Hoffmann zu hören. — Im übrigen
 nahm die Aufführung den gewohnten prächtigen und
 prunkhaften Verlauf. Fräulein Bommer (Carmen),

Herrn Geisse-Winkel (Escamillo) und dem Chor
 noch ein ganz besonderes Lob. L. G.

— Die Genossenschaft Deutscher Tonsetzer (Anstalt
 für musikalisches Aufführungsrecht) veröffentlicht soeben
 ihren Geschäftsbericht für das Jahr 1912. Es wurde eine
 Gesamteinnahme von 510 100 M. (im Vorjahre 397 900
 Mark) erzielt; an Aufführungsgebühren allein gingen
 470 000 M. ein, wovon 400 700 M. = 85,13 Prozent an
 die bezugsberechtigten Tonsetzer, Verleger, Textdichter
 sowie an die Unterstützungskasse der Genossenschaft zur
 Verteilung gelangten.

— „Jettechen Gebert“ als Schauspiel. Im Frankfurter
 Schauspielhaus fand die Uraufführung statt. Hermann
 hat sich streng an die Begebenheiten seines so viele
 Schönheiten und Wahrheiten enthaltenden Romans ge-
 halten, aber grosse Längen und Details störten den Ge-
 samteindruck doch wesentlich. Dazu kam, dass Her-
 mann am Schluss des letzten Aktes eine grobe Ge-
 schmacklosigkeit durch Einflechten sehr zweifelhafter
 Witze beging, die das Publikum höchst ungnädig auf-
 nahm. Vier Akte hindurch waren das Interesse und der
 Beifall sehr gross, sodass der Verfasser wiederholt er-
 scheinen konnte. Der Schlussakt fiel stark ab, und die
 Zischer hatten die Oberhand.

— Preisausschreiben für eine Berliner Posse. Die
 Leitung der „Vereinigten Berliner Volksbühnen“, Direk-
 tion Hans Ritter, erlässt gemeinsam mit der Bühnen-
 abteilung des Verlages Oesterheld u. Co. ein Preisaus-
 schreiben zur Erlangung einer modernen Berliner Posse.
 Für das beste abendfüllende und bühnenfähige Werk ist
 ein Preis von 1000 M. ausgesetzt.

— Kleine Mitteilungen. Zu den Unkosten für die am
 1. Jan. 1914 stattfindende Parsifal-Aufführung
 im Mainzer Stadttheater hat der Finanzausschuss 18 000
 Mark bewilligt; weitere 6000 M. Unkosten trägt der
 Theaterdirektor. — In Anwesenheit des Königs fand die
 Eröffnung der Alb-Gemälde-Ausstellung aus
 Anlass des 25 jährigen Jubiläums des Schwäbischen Alb-
 Vereins in Stuttgart statt.



— Sieger im Pferderennen. Grunewald. Brach-
 vogel 18:10. — Durch 169:10. — Podbielski-Rennen.
 20 000 M. 1. Oppenheims Csardas (Archibald),
 2. Meissel, 3. Rowdy. 17:10; 12, 13, 14:10. — Inter-
 nationales Hürdenrennen. 25 000 M. 1. E. Fischhofs
 Pané (Powers), 2. Tripabero, 3. Kentucky. 43:10 14,
 13, 14:10. — Massai (Vivian) 53:10. — Grace (Weiss-
 haupt) 31:10. — Stradella (Shurgold) 34:10. —
 Hamburg-Grossborstel: Nabob 74:10. — Mainau II
 35:10. — Ninine 35:10. — Saint Dislaff 54:10. —
 Bosteler Handicap. 10 000 M. 1. C. Fröhlichs Lockruf
 (Shatwell), 2. Rex II, 3. Mansfeld. 79:10; 32, 19:10. —
 Laune 86:10. — Sani About 49:10. — Zampieri
 19:10. — Sartorys 22:10. — Polonius 28:10. —
 Morena 17:10. — Alster-Preis. 25 000 M. 1. W. Linden-
 staedts „17“ (Burns), 2. Cambroune, 3. Papyrus. 73:10;
 22, 22, 28:10. — Monolog 15:10. — Commandant
 19:10. — Düsseldorf. Anleihe 18:10. — Rordy 33:10.
 — Avancroft 36:10. — Silvia 99:10. — Frühjahrs-
 Jagdrennen. 10 000 M. 1. Massors Herodes (Mischon),
 2. Diana, 3. Earl 38:10; 18, 35, 39:10. — Jor 16:10.
 Cola Rienzi 29:10. — Stuttgart: Duzzila (Freiherr
 v. Bonnet) 32:10. — Tribünen-Preis. 11 000 M. 1. Ge-

stüts Weils Blue Darling (Schläfke), 2. Poltergeist,
 3. Arthus. 30:10; 13, 14:10. — Ballette 69:10. —
 Spleen (Heidi) 12:10. — Preis von Weil. 12 000 M.
 1. Rittm. v. Kammers Adler (Lt. v. Mossner), 2. Bauern-
 fänger, 3. Alvo. 24:10; 14, 15:10. — Rosebud 20:10.
 — Budapest. Königspreis. 120 000 Kr. 1. V. v. Maut-
 ners Moka (Janek), 2. Mosci Khiazie, 3. Laudanum.
 27:10; 29, 34, 37:20. Nach dem Sieg von Moka
 machte die ungarische Regierung seinem Besitzer ein
 Angebot von 150 000 Kronen. Die Verhandlungen sind
 noch nicht abgeschlossen. — Brüssel, 12. Mai. Grand
 Prix de Bruxelles. 50 000 Frcs. 1. A. Loewensteins
 Cerfontaine (Lyne), 2. El Tango, 3. Rural. 143:10;
 22, 14, 21:10. — Paris. Oujda (J. Reiff). 82:10. —
 Apollo (G. Stern). 40:10. — Prix Biennal. 25 000 Frcs.
 1. Baron E. de Rothschilds Predicateur (O'Neill), 2.
 Shannon, 3. Romagny. 12:10; 10, 12:10. — Prix
 Greffuhle. 30 000 Frcs. 1. A. Aumonts Nimbus (Milton
 Henry), 2. Père Marquette, 3. Cour Suprême. 31:10;
 15, 12:10. — Auri Sacra (O'Neill). 64:10. — Mistress
 Henry (O'Neill). 63:10. — Saint Cloud. Gros Jean II
 (Mac Gee). 149:10. — Chouchoute (Ch. Childs). 51:10.
 — Prix Flying Fox. 40 000 Frcs. 1. J. D. Cohns The
 Irishman (J. Reiff), 2. Rasoir, 3. Manthorpe. 150:10;
 42, 44, 43:10. — Membakut (O'Neill). 30:10. —
 Handicap de Printemps. 10 000 Frcs. 1. Jean Sterns
 Gilles de Rais (Garner), 2. Fairy Dale, 3. Médaille.
 301:10; 87, 67, 52:10. — Dreyfuss' Friolet (O'Neill).
 53:10.

— Die deutsche Fussball-Meisterschaft gewannen in
 München am Pfingstsonntag die Duisburger gegen
 Leipzig.

— Der internationale Marathonlauf in Mailand, an
 dem auch der deutsche Meister Wagner (Leipzig)
 und der Berliner Blankenburg teilnahmen, wurde von
 dem Franzosen Pautex in 2 St. 3 M. gewonnen.
 Zweiter wurde der Italiener Speroni 2:43, dritter
 Wagner 2:49; Blankenburg gab auf. Den Nationen-
 preis um den Pokal des Königs von Italien Dreier-
 stafette über 20 Kilometer, gewann die französische
 Mannschaft Fanthelot-Kayser-Dumonteil in 56 Min.
 55 Sek. Italien besetzte 720 Meter zurück den zweiten,
 Deutschland 820 Meter zurück den dritten Platz.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich:
 W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunden im Verkehrs-
 vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

**BÖRSEN-KURSE
vom 13. Mai 1913.**Mitgeteilt von **Wiesbadener Bank
S. Bielefeld & Söhne.**

Frankfurter Börse.	Anfang:
Deutsche Bank	249 1/2
Disconto Commandit	186.—
Dresdner Bank	—
Phönix Bergw.	270
Bochumer Gußstahlw.	221 1/2
Deutsch-Luxemb. Bergw.	166 1/2
Gelsenkirch. Bergw.	192
Harpener Bergb.	199 1/2
Pakettfahrt	149
Nordd. Lloyd	124 1/2

MAINZ

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-, Schiller- und Drusus-Denkmal, Elserner und Holzturm, Deutsches Haus, Stadthalle m. Rhein-terrassen, Rheinpromenade, Stadtpark usw. ::

Vom 11. Mai bis 31. August 1913:

Konzerte des Städtisch. Orchesters

1. in der Stadthalle: Sonn- und Feiertags, sowie Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Samstags, abends 8 1/2 Uhr, im Garten oder Saal, je nach der Witterung.
2. im Stadtpark: Sonn- und Feiertags, sowie Mittwochs und Samstags, nachmittags 4 Uhr.

Montag, 2. und Dienstag, 3. Juni 1913, abends 6 Uhr: Aufführungen der Kaiserin Friedrich-Stiftung im grossen Saal des Konzerthauses der Mainzer Liedertafel.
4. Tag: „Israel in Egypten“, Oratorium von G. F. Händel.
2. Tag: Kantaten von Joh. Seb. Bach.

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (Reichsinstitut) und städtisches Altertums- und Gemälde-Museum im kurfürstlichen Schloss, Ernst-Ludwig-Platz.

Naturhistor. Museum in der ehemaligen Reichsklarikirche, Mitternacht.

Stadtbibliothek, Rhein-allee 3 1/2.

Gutenberg-Museum und Stadt-Münzsammlung, Pariser Str. 1, pl. Kunst, Rheinallee 3 1/2.

Sämtlich geöffnet an allen Tagen und zwar:
a) an allen Vormittagen — mit Ausnahme des Montags vormittags — von 10—1 Uhr;
b) an allen Nachmittagen ohne Ausnahme von 3—6 Uhr in den Sommermonaten vom 1. Mai bis 30. Sept. und von 2—4 Uhr in den Wintermonaten v. 1. Okt. bis 30. April.

Freier Eintritt ist am Sonntag und am Mittwoch; an den übrigen Tagen 50 Pfg. für die Person. Montags und Samstags geschlossen.

Geöffnet an allen Werktagen, Samstag ausgenommen.

Geöffnet vom 1. April bis 30. September täglich von 10—1 Uhr und, Samstag ausgenommen, 2—5 Uhr, Mittwochs von 2—4 Uhr unentgeltlich zugänglich.

13257

Pension Am Kurpark

Telephon 6562 WIESBADEN Telephon 6562
Bodenstedtstrasse 3, Ecke Parkstrasse.

In ruhiger, vornehmster Gegend der Stadt, ohne Strassenlärm, in eigener Villa, inmitten von Gärten direkt am Kurpark gelegen, in nächster Nähe d. Kurhauses u. Kgl. Theaters. Besitzer: G. Liebreich.

Elektr. Licht, Centralheizung. Beste Empfehlungen.
Mit modernem Komfort neu eingerichtet. Mahlzeiten an kleinen Tischen. Thermal- und Süsswasser-Bäder im Hause. 13439

Taunus-Bar

Rheinstrasse 19

Rendezvous der vornehmen Welt

Täglich Ungarische National-Kapelle.

13139

JACOB STUBER

Wiesbaden

Altes Rhein- u. Moselweinhaus
zum Bezug im Fass und Flaschen. 13441

Effektuiert für Vereine, Geschäfte und Gesellschaften nach allen Ländern.
Handels-Preise.

Probenahme: Neugasse 5 von 10—12 Uhr an Wochentagen.

Für Eintrittskarten zum Königl. Theater

befindet sich die

alleinige, offizielle Vorverkaufsstelle

im Hotel Nassauer Hof

13185

Reisebureau Born u. Schottenfels, Tel. 680

Für alle Vorstellungen der laufenden Woche stets gute Plätze
vorrätig zum Kassenvorverkaufspreis. Dasselbst auch Vorverkauf für Residenz- und Walhalla-Theater Wiesbaden, Mainzer Stadttheater, Frankfurter Opern- und Schauspielhaus.

Institut für Atemgymnastik u. Stimmbildung

Methode Jeanne van Oldenbarnevelt-Berlin.

Behandlung von: Bronchial- und Lungenspitzen-Katarrhen, Emphysem, Asthma, versch. Halsleiden, Anämie, Engbrüstigkeit, Körper- und Schönheitspflege. — Patienten nur nach ärztlicher Diagnose.

Wilhelmstrasse 16, Gartenhaus I.

Sprechstunden vormittags 9—1, nachmittags 3—6.

Frau Gläse Duchow, Diplom. Frau E. Steck. 13385



Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolastrasse 5. 13083

Telephone:
124, 2876.



Endlich das Richtige!

Papierlager CARL KOCH,
:: Ecke Michelsberg, Kirchgasse ::

13496

MORTON
FÜLLFEDER-
HALTER

Villa Primavera

Vornehme Pension

in feiner, ruhiger Lage mit allem Komfort der Neuzeit.
Telephon 381. Bäder im Hause. 13154

Wiesbadener Pädagogium.

Arbeit- und Nachhilfestunden für Schüler sämtlicher höherer Lehranstalten.
Gründliche Vorbereitung für alle Schul- u. Militärexamina, einschl. Abitur.

Deutsch für Ausländer.

8 Lehrkräfte für alle Fächer. Hervorragende Erfolge.

Aufnahme vom 9. Lebensjahr an.

10343

Pension in dem mit der Anstalt verb. Schülerheim.

Direktor Dr. E. Loewenberg,

Rheinbahnstrasse 5. — Fernruf 1583. — Sprechstunde 11—1 Uhr.

Tee-Spezial-Haus

Webergasse 3 Gths.

Ceylon, Indische und Chinesische Tees

Mischungen.

13226

Tel. 1949. Engros-Versand-Detail. Tel. 1949.

Hühneraugen-Operateur

Dähler, Wiesbaden, Bahnhofstr. 22 (Eing. Schillerplatz) empfiehlt sich den Titl. Herrschaften (Damen nur auss. d. Hause), auch Nagelpflege u. Manicure. (Karte genügt.)

NB. Empf. vom Bürger bis in die Kaiserl. Familie. Anerkennungs-schr. Sr. Kgl. Hoheit Prinz O. v. Pr. (Kgl. Hof, Wiesbaden). 13199

Haararbeiten

in grösster Vollendung der Natur getreu nachgeahmt. 13387c
Transformation, Frisette, Perlücken, Turbans und onduliert Teile.
Prima Material. Zöpfe. Zivile Preise.

Meine Arbeiten geniessen einen Weltruf.

Telefon 3036. Schröder, Kirchgasse 29.



Merkel-Korsetts!

Erstklassige Fabrikate.

Anfertigung 161

nach Mass. 3161

Fachkundige Bedienung.

Anprobierzimmer.

Auswahlsendungen.

Reparaturen.

Amerikanischer Korsett-Salon

A. Merkel,

Schützenhofstr. 2, Ecke Langgasse

Hygienisch-ästhetisches

Turnen

Atemgymnastik

System Mensendieck.

Kurse für Frauen jeden Alters

Kinderkurse, Einzelunterricht

in- und ausser dem Hause.

Spezial-Kurse für Leidende.

Korpulente, Schwächliche und

Nervöse, nach ärztl. Vorschrift.

— Prospekte. —

Referenzen hiesiger Ärzte

Sprechst. tägl. v. 4 bis 5 Uhr

m. Ausnahme Dienst. u. Sonnt.

Aline Schutz, Nicolastr. 1021.

13388c

Detektivin

Perf. fremde Sprachen. Erfolge. In-

und Ausland. Ermittlungen. Un-

auffäll. discrete Beobachtungen

auf Reisen überall hin. 13316

Welt-Detektivbüro „Kosmos“

nur Luisenstrasse 22, Ecke

Bahnhofstrasse.

Telephon 4180.

Grösstes erfolgreichstes Institut!

Gebild. junger Mann, 26 J.,

sucht Reisebegleitung oder

ähnliche Stelle. Offerten unter Nr.

13481 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Villa Mon Repos Pension Columbia

Frankfurterstrasse 6

Kur- und Fremdenpension in feiner,

ruhiger Kurlage — Bäder — elektr.

Licht — Dampfheizung — Garten.

Beste Verpflegung.

13159 Telephon 534.

3 schöne, grosse, luft.

möbl. Zimmer zu verm.

Geisbergstr. 18 I., direkt am

Kochbrunnen u. Kurviertel. 13491

Pension Beyer Bahnhofstr. 11

(Ecke Rheinstrasse) möblierte

Zimmer mit und ohne Pension.

Mässige Preise. 13485

Pension 13171

Villa Norma

Frankfurterstr. 10 — Tel. 3320

Pension 6—12 M. Vorzügliche Küche

Diäten nach ärztlicher Vorschrift

Dampfheizung — Bäder im Hause

Empf. durch d. Deutsch. Offiz.-Verein.

Inhaberin: Fr. von Lengerke.

Pension

Villa Hertha

Dambachtal 24. Neubaut 1909.

Ruhige, freie Lage, nahe Wald.

Kochbrunnen, Kurhaus. 13050

Zentralheiz., elektr. Licht, Garten,

Thermalbäder. Tel. 4182.

Fr. André u. Miss Rodway.

Taunusstrasse 39 II

Elegant möbl. Zimmer

mit und ohne Pension.

Mässige Preise. 13244

Elektr. Licht. Bäder.

Möbl. Zimmer mit ein oder zwei

Betten zu vermieten. Frau Wwe.

Kamp, Webergasse 11 III. 13392

Villa Violetta

Pension Seibel

Telef. 6640 : Gartenstr. 5

m. allem Comfort. 13243

English-Afternoon Circle.

Engl. sprechende Damen und Herren
aus guten Gesellschaftskreisen können
noch beitreten. Off. unt. Nr. 13499
an die Expedition d. Bl. erbeten.

Biophon-

Theater

Hotel Metropole

Wilhelmstrasse 8.

Carl Clewning

d. berühmte Künstler, welcher
im hiesig. Hoftheater bei den
Maifestspielen mit gr. Erfolge
gastierte als Hauptdarsteller in

Die Heldin von St. Honoré.

Gewaltiges Bild aus dem
Feldzug 1870/71.

Wahre Begebenheit nach den
Aufzeichnungen eines Veteranen
Und das übrige Programm.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 13. Mai 1913.

136. Vorstellung.

48. Vorstellung. Abonnement D.

Dienst- u. Freiplätze sind aufgehoben.

Der Ring des Nibelungen.

Ein Bühnen-Festspiel von Richard

Wagner.

Vorabend:

Das Rheingold.

In 2 Abteilungen (vier Szenen.)

Personen.

Wotan Hr. Schütz

Donner Hr. Geisse-Winkel.

Froh Hr. Scherer.

Loge Hr. Forchhammer.

Fasolt Hr. Eckard.

Fafner Hr. Bohnen.

Alberich Hr. von Schenk.

Mime Hr. Lichtenstein

Fricka Fr. Brodmann a. G.

Freia Fr. Schmidt.

Erda Fr. Haas.

Göttinnen

Woglinde Fr. Friedfeldt.

Weilgunde Fr. Balzer.

Flosshilde Fr. Haas.

Rheintöchter

Nibelungen.

Schauplätze der Handlung:

1. Szene: In der Tiefe des Rheines.

2. Szene: Freie Gegend auf Berges-

höhen, am Rheine gelegen.

3. Szene: Die unterirdischen Kläfte

Nibelheim's.

4. Szene: Freie Gegend auf Berges-

höhen, am Rheine gelegen.

Nach der ersten Abteilung (zweiten

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/4 Uhr.

Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter:

Dr. phil. Herman Rauch.

Fernsprecher 49.

Dienstag, den 13. Mai 1913.

Majolika.

Lustspiel in 3 Akten von Leo Walther

Stein und Ludwig Heller.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 Uhr.

Operetten-Theater.

Gastspiel des grossen oberbayrischen

Bauern-Theaters.

Dir.: Mich. Dengg, Tegernsee-Egern.

Dienstag, den 13. Mai 1913.

Die Leni von Oberammergau.

Volksstück mit Gesang und Tanz in

4 Akten von Christian Flüggen.

Spielleiter: Jakob Kirchner-Lang.

Anfang 8 Uhr.

Volks-Theater.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Telephon 2692.

Dienstag, den 13. Mai 1913.

Das Liebes-Sanatorium.

Burlesk-Operette in 3 Akten von

Rudolf Baron.

Anfang 8.15 Uhr. Ende nach 10 Uhr

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 01. Mai 1913.

Aagark, Hr. Konsul m. Fr., Dortmund	Pension Wenker-Paxmann	Engels, Hr. m. Fr., Werden (Ruhr)	Reichspost	Holzhauser, Hr., Cassel	Hospiz Immanuel
Adolf, Hr. Forstmeister, Bacau (Rumänien),	Pension Marga	Enschede, Hr. Dr. m. Fr., Haarlem	Rose	Hommers, Hr. Stud., Duisburg	Hotel Mehler
Adolf, Hr. Fabr., Stuttgart	Wiesbadener Hof	Enstendruck, Hr. Kfm., Werdohl	Grüner Wald	Horstmann, Hr. Kfm., Köln	Einhorn
Ahlström, Hr. Dr. med. m. Fr., Gothenburg		Erdburga, Hr., Solingen	Central-Hotel	Huckauf, Hr. Ing., Berlin	Grüner Wald
	Metropole u. Monopol	van Es, Hr. m. Fr., Hilversum	Pension Fortuna	Hueppe, Frl., Neuwied	Pension Wild
de Ahna, Hr. m. Fam., Charlottenburg	Grüner Wald	Eschweiler, Hr. Prof. Dr., Köln	Union	Hunscheid, Hr. m. Fr., Bredeneu	Goldenes Ross
Aigmüller, Hr. Kfm., Dessau	Zur Stadt Biebrich	Esslinger, Hr. Dr., Stuttgart	Wilhelma	Huth, Hr., Frankfurt	Hotel Weiss
Albers, Hr. m. Fr., Plettenberg	Zum neuen Adler	Esslinger, Fr. Dr., Stuttgart	Wilhelma	Hutmacher, Hr. m. Fr., Bochum	Hotel Epple
Alias, Hr. Obersekretär m. Fr., Posen	Kapellenstr. 5			Hüttmann, Hr. Lehrer, Berlin	Evangel. Hospiz
Allay, Hr. Rechtsanwalt Dr., Gelsenkirchen	Central-Hotel			Hymanns v. Neenendaal, Hr. u. Frl., Holland	Wilhelma
Altheer, Hr. Bürgermeister a. D. m. Fr., Haag	Grüner Wald				
Altschüler, Hr. m. Fr., St. Gallen	Kronprinz				
Anderson, Hr. Rent., Möseberg	Saalgasse 24/26				
Anger, Hr. Dir., Linderthal	Hansa-Hotel				
Arenz, Frl. Lehrerin, Trier	Pension Fred				
Arnold, Hr. Buchdruckereibes. m. Fam., Leipzig	Kapellenstrasse 5 II				
	Bellevue				
Atwell-Coxon, Fr. m. Begl., England	Metropole u. Monopol				
Augstein, Hr. m. Fr., Prag	Frankfurter Hof				
Auler, Hr. Kfm. m. Fr., Pforzheim	Wiesbadener Hof				
Aumann, Hr. Leut., Köln-Riehl	Nonnenhof				
Austermann, Hr. stud., Berlin					
Baader, Hr. Ing. m. Fam., Uhu	Hotel Cordan				
Freiherr v. Babo, Hr. Oberleut., Berlin	Reichspost				
Bach, Hr. Amtsrichter, Gelsenkirchen					
v. Bahrens, Hr. Oberleut., Berlin	Nonnenhof				
Balke, Hr. Pastor, Bremen	Pension Tomitius				
Balkenhol, Fr., Dortmund	Goldener Brunnen				
Bantau, Hr. Kfm., Königsberg	Hotel Fuhr				
Bantau, Frl. Rent., Königsberg	Hotel Fuhr				
Bauer, Hr. Dipl.-Ing., Stuttgart	Wiesbadener Hof				
Bauer, Hr. m. Fr., Cronenberg	Metropole u. Monopol				
Baumbach, Hr. Oberleut., Strassburg	Taunus-Hotel				
Bechtold, Hr. Gutsbes. m. Fr., Rufen (Neumark)	Silvana				
Beck, Hr., Magdeburg	Union				
Beckmann, Hr. m. Fr., Ratingen	Fürstenhof				
Beer, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Berlin	Wilhelma				
Behrend, Fr., Alexandrien	Hotel Nizza				
Bennest, Hr. Major a. D. m. Fr., Berlin	Rhein-Hotel				
Berger, Hr., Iserlohn	Nonnenhof				
van den Bergh, Hr. m. Fam., Haag	Kaiserhof				
Bergling, Frl. m. Begl., Stockholm	Taunusstr. 55				
Bergmann, Frl., Höchst	Pariser Hof				
Bergs, Hr. m. Fr., Düren	Villa Albrecht				
Bernhardt, Hr. Kfm. m. Fr., London	Zum Spiegel				
Bernhardt, Hr. Kfm. m. Fr., London	Zum Spiegel				
Graf Beroldingen, Hr. Oberleut., Ludwigsburg	Nassauer Hof				
Besson, Fr., Newehat	Reichshof				
de Benkelaer, Hr., Antwerpen	Kaiserhof				
Bickenbach, Hr. m. Fr., Elberfeld	Wiesbadener Hof				
Biedermann, Hr., St. Gallen	Kronprinz				
Birhoff, Hr. m. Fr., Elberfeld	Wiesbadener Hof				
Bieroth, Fr. Rent. m. Tochter, Köln	Villa Frank				
Binann, Fr., Charlottenburg	Metropole u. Monopol				
Birnbaum, Hr. Kfm., Fürth	Weisses Ross				
Birnbaum, 2 Hrn. Kfm., Fürth	Weisses Ross				
Bittrich, Hr. Grosskfm. m. Sekretär, Königsberg	Wilhelma				
Blankertz, Hr. m. Fr., Fraulautern	Villa Esplanade				
Blauke, Frl., Edinburgh	Bierners Hotel Regina				
Baron v. Bleichröder, Berlin	Nassauer Hof				
Bleymann, Fr., Petersburg	Haus Oranienburg				
Boas, Hr. Geheimrat m. Fr., Berlin	Villa Rupprecht				
Bock von Wülflingen, Hr. Oberleut., Unbigau	Frankfurter Hof				
	Nassauer Hof				
Bockmühl, Hr. m. Fr., Elberfeld	Central-Hotel				
Bodemann, Hr. Leut., Diederhofen	Hotel Royal				
Bögel, Hr. Hüttendir. m. Fr., Hattungen	Quisisana				
Böhler, Hr. m. Fr., Frankfurt	Hansa-Hotel				
Böhme, Hr. Leut., Osnabrück	Hotel Krug				
Böhmer, Hr. Leut., Jüterbog	Central-Hotel				
Börsch, Hr., Gotha	Erbsprinz				
Bohne, Hr., Bork	Rose				
Bohnstedt, Hr. Rittmeister m. Fr., Stockholm	Nassauer Hof				
Boldt, Hr. Dir., Dresden	Grüner Wald				
Borgstadt, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Grüner Wald				
Borje, Hr. Rechtsanwalt u. Notar m. Fr., Bern	Villa Borussia				
Braun, Hr. Med.-Rat Dr., Wetzlar	Grüner Wald				
Bredtschneider, Fr. Rent. m. Begl., Königsberg	Zum Kochbrunnen				
	Rhein-Hotel				
Bremer, Hr. Rent. m. Schwester, Hannover	Central-Hotel				
Bremer, Hr., London	Pension Fortuna				
v. Breuning, Hr. Hauptm., Stuttgart	Grüner Wald				
v. Briesdorf, Hr., Koblenz	Nonnenhof				
Brunnhuber, Hr. Ing., Döberitz	Taunusstrasse 28 I				
Buchholz, Fr. Schriftstellerin m. Mutter, Berlin	Silvana				
	Reichshof				
Bühl, Fr., Hamburg	Hotel Mehler				
Bürger, Hr. Kfm., Halves	Europäischer Hof				
Büschges, Hr. Kfm., Neuss	Sendig-Eden-Hotel				
Büxenstein, Hr. Geh. Kommerzienrat, Berlin	Reichshof				
	Kaiserhof				
	Nassauer Hof				
Buhlmann, Hr., Berlin	Grüner Wald				
Burkhardt, Hr. Kfm., Dessau	Nonnenhof				
Busing, Hr. Dr. m. Fam., Braunschweig	Hotel Krug				
Byrne, Fr., Buenos-Aires	Haus Dambachtal				
	Taunus-Hotel				
Callmann, Hr. Referendar, Strassburg	Nassauer Hof				
Camiliers, Hr. Prokurist, Hamburg	Viktoria-Hotel				
Canter, Hr. Leut., Döberitz	Kronprinz				
Claus, Hr. Rent. m. Fr., Lüttich	Schützenhof				
Cless, Hr. Offizier, Ludwigsburg	Hotel Ries				
De Cocq, Fr., Brüssel	Weisses Ross				
Cohen, Hr. Dr. m. Fr., Brüssel	Nassauer Hof				
Cohn, Hr. m. Fr., Berlin	Zum neuen Adler				
Cordes, Hr. Rent. m. Fr., Oldenburg	Zum neuen Adler				
Cordes, Hr. Rent. m. Fr., Dortmund	Viktoria-Hotel				
Cosack, Hr. Kfm., Berlin	Zum Kranz				
Graf v. Courten, Hr. Oberleut., Münden	Haus Wenden				
Cusian, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf	Wilhelma				
v. Czagewicz, Frl., Warschau	Sendig-Eden-Hotel				
	Alteessaal				
	Alteessaal				
Dahme, Fr. m. Sohn, Berlin	Hotel Bender				
Danielsen, Hr. Rent., Flensburg	Nonnenhof				
Davidson, Frl., Kopenhagen	Villa Esplanade				
Delius, Fr. Reg.-Rat m. Kind u. Bed., Siegen	Nassauer Hof				
Dieckhauer, Frl., Essen	Westfälischer Hof				
Douglas, Hr. Geh. Reg.-Rat, Berlin	Weisses Ross				
Drähsler, Frl. Rent., Wien	Rhein-Hotel				
Duduk, Frl., Wien	Metropole u. Monopol				
	Nassauer Hof				
	Hotel Happel				
	Vier Jahreszeiten				
Eckardt, Hr. Fabr. m. Fr., Apolda	Hotel Bender				
Egenolf, Hr. stud. med., Berlin	Nonnenhof				
Eger, Fr., Christiania	Villa Esplanade				
Egert, Hr. Baumeister, Berlin	Nassauer Hof				
Eickworth, Hr., Dortmund	Westfälischer Hof				
Eisenblätter, Fr., Memel	Weisses Ross				
Elsing, Hr. Landrichter, Barmen	Rhein-Hotel				
Endert, Hr. Rittmeister, Frankfurt	Metropole u. Monopol				
Endress, Hr. Konsul, Ravensburg	Nassauer Hof				
Engel, Hr. Kfm., Aachen	Hotel Happel				
Engels, Hr., Leipzig	Vier Jahreszeiten				
Feinberg, Hr., Petersburg	Metropole u. Monopol				
Felde Jr., Hr., Remscheid	Nassauer Hof				
Feldmann, Hr. Dir. m. Fam., Berlin	Hansa-Hotel				
Fiebig, Hr. Kgl. Musikdir.	Union				
Finder, Hr. m. Fr., Leipzig	Haus Oranienburg				
Fischbach, Hr., Eckelshausen	Zum Landsberg				
Fischel, Hr. m. Fr., Berlin	Nassauer Hof				
Fischer, Hr. Kfm., Magdeburg	Union				
Fischer, Hr. m. Fr., Gelsenkirchen	Zum neuen Adler				
Fischer, Hr. m. Tochter, Magdeburg	Evangel. Hospiz				
Fleehenghaus, Hr. Dir., Berlin	Hotel Cordan				
Foerstler, Hr. Prof., Stuttgart	Hotel Meier				
Forell, Hr., St. Goar	Central-Hotel				
Frank, Hr., Wien	Zum Spiegel				
Fraund, Hr. m. Fr., Dresden	Goldenes Ross				
Fredin, Hr. m. Fr., Göteborg	Schwarzer Bock				
Freindt, Hr., Johannisthal	Nonnenhof				
Frese, Fr., Bremen	Zum Spiegel				
v. Freuden, Hr. m. Fr., Cuxhaven	Brüsseler Hof				
Freitag, Hr., Köln	Hotel Meier				
Baron u. Baronin v. Fridagh, Berlin	Villa Borussia				
Friedrichs, Frl., London	Villa Borussia				
Fried, Fr., Wien	Metropole u. Monopol				
Friedrichs, Fr., Berlin	Goldener Brunnen				
Frikkers, Fr., Arnheim	Bellevue				
Fritsch, Hr., Schaffhausen	Hospiz z. hl. Geist				
Fritz, Hr. Fabr., Berlin	Central-Hotel				
Franklin, Hr., Warschau	Hohenzollern				
Fürstenheim, Fr. m. Sohn, Charlottenburg	Sendig-Eden-Hotel				
Gablick, Hr., Leipzig	Weisses Ross				
Gabrilowitsch, Hr., Petersburg	Hohenzollern				
Gardt, Hr., Bodenheim	Hospiz z. hl. Geist				
Garny, Hr. Architekt, Essen	Westfälischer Hof				
Gastdorf, Johanna, Altkülfz	Augenheilstalt				
Geyer, Hr. Leut., Strassburg	Taunus-Hotel				
Geyer, Hr. Kfm. m. Fam., Charlottenburg					
Glass, Hr. Ing., Stuttgart	Metropole u. Monopol				
Gleichmann, Hr. m. Fr., Amsterdam	Wiesbadener Hof				
Goebels, Fr. m. Sohn, Köln	Bierners Hotel Regina				
Goetz, Hr. Landmesser, Charlottenburg	Kuranstalt Diermühle				
Görger, Hr. Kammerdiener, Berlin	Central-Hotel				
Goldberg, Hr. m. Fr., Kanada	Viktoria-Hotel				
Goldschmidt, Hr. m. Fr., London	Augenheilstalt				
Goldstein, Hr., Dortmund	Nassauer Hof				
Giesen, Hr., M.-Gladbach	Pension Wenker-Paxmann				
Girardi, Hr. Kommerzienrat, Budapest	Zur guten Quelle				
Golle, Hr. Kfm., Altenburg	Central-Hotel				
Gontermann, Hr. Dr. med., Niedernhausen	Goldener Brunnen				
Graapner, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig	Augenheilstalt				
Gradle, Hr. Kfm., Chicago	Wiesbadener Hof				
Gräff, Hr. Leut., Diederhofen	Residenz-Hotel				
v. Graevenitz, Hr. Oberleut., Annaburg	Taunus-Hotel				
Graubner, Fr., Leipzig	Kölnischer Hof				
Grave, Hr. Dr. m. Fr., Moskau	Wilhelma				
Grein, Hr. Kfm., M.-Gladbach	Schwarzer Bock				
Greis, Hr. Kfm., Pforzheim	Grüner Wald				
Greven, Hr., M.-Gladbach	Zur guten Quelle				
Grimm, Hr. Leut., Kassel	Kaiserhof				
Grossmann, Hr. Postsekretär, Kopenhagen	Taunus-Hotel				
Grotte, Hr. Dr. med. m. Fr., Charlottenburg	Evangel. Hospiz				
Grünrock, Hr. m. Fr., Mühlheim	Hotel Berg				
Grütters, Hr. Rent., Ottersum	Nonnenhof				
Günther, Hr. Kfm., Berlin	Continental				
Günther, Hr., Chemnitz	Zur Stadt Biebrich				
Gürtzen, Hr., Ronsdorf	Prinz Heinrich				
Güssow, Hr. stud. Ing., Charlottenburg	Pension Humboldt				
Gurtler, Hr., London	Union				
Gutschmidt, Frl., Berlin	Pension Monbijou				
Haase, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Pension Imperator				
Haebler, Hr. Dir. Prof. Dr., Berlin	Taunus-Hotel				
Hähnel, Hr. Kfm. m. Tochter, Leipzig	Weisses Ross				
Haellmigk, Hr. Hauptm., Mühlhausen (Els.), Gr. Burgstr. 13	Wiesbadener Hof				
von Hagen, Hr. Fabr. m. Fr., Ohligs	Wiesbadener Hof				
von den Hagen, Hr. Hauptm. a. D., Berlin	Metropole u. Monopol				
Hagen, Hr. Hauptm., Strassburg	Jahnstrasse 4				
Hagendorf, Hr. Kfm., Berlin	Hotel Krug				
Hahn, Hr. Kfm., Karlsruhe	Einhorn				
Hallmann, Hr. Kfm. m. Fam., Duisburg	Metropole u. Monopol				
Hannes, Hr. m. Fr., Berlin	Hotel Krug				
Hanzel, Hr. Fabr., Esslingen	Nonnenhof				
Hapmund, Hr. Leut., Berlin	Nassauer Hof				
Hartogh, Hr., Hamburg	Schützenhof				
Hasse, Hr. Baurat m. Fam., Siegburg	Central-Hotel				
Hassmann, Hr. Kfm. m. Fr., Krefeld	Marktstrasse 12 II				
Hauenschild, Hr. Leut., Quedlinburg	Russischer Hof				
Hauptmann, Hr. Ing., Leipzig	Taunus-Hotel				
Hausmann, Hr. Kgl. Reg.-Rat Dr., Nürnberg	Metropole u. Monopol				
Hecht, Hr., Strassburg	Central-Hotel				
Heertens, Hr., Haag	Grüner Wald				
Heidenburg, Hr. Fabr., Berlin	Villa Albrecht				
Heidenfeld, Hr. Rechtsanwalt, Berlin	Westfälischer Hof				
Heine, Hr. Rent. m. Fr., Berlin	Quisisana				
Hellmany, Fr., Chicago	Sendig-Eden-Hotel				
Hempel, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Berlin	National				
Hempel, Hr. Oberleut., München	Westfälischer Hof				
Hengsbach, Hr. m. Fr., Essen	Nonnenhof				
Henn, Hr. stud. med., Berlin	Minerva				
Henning, Exzell., Fr. Geheimrat, Potsdam	Grüner Wald				
Henoeh, Hr. Zahnarzt m. Fr., Hamburg	Privat-Hotel				
Henrich, Hr. Apotheker, Köln	Villa Primavera				
Herberg, Fr., Chemnitz	Hotel Ries				
Herrmann, Hr. Kfm., Berlin	Russischer Hof				
Hertz, Hr. Leut., Düsseldorf	Hotel Krug				
Herzog, Hr. Apotheker m. Fam., Ludwigshafen, Villa Hertha	Kapellenstr. 8 I				
Hessel, Hr. Dr. med., Kreuznach	Reichspost				
Heyder, Hr. Oberleut., Johannisthal	Wilhelma				
Heym, Hr. Kfm., Berlin	Metropole u. Monopol				
Hildebrandt, Hr. Hauptm. Dr. phil., Berlin	Villa Imperator				
	Continental				
Hirsch, Fr. Dr., Bonn	Hotel Krug				
Hirsch, Hr. Kfm., Hohensalza	Wiesbadener Hof				
Hirsels, Hr., Budapest	Taunus-Hotel				
Hirth, Hr. Obering., Johannisthal	Römerbad				
Hoek, Hr. Dr. phil. m. Fr., Freiburg	Hotel Mehler				
Hofland, Hr. Kfm., Stockholm	Hansa-Hotel				
Hoffmeister, Hr. Fährich, Saarlouis	Wiesbadener Hof				
Hoffmeister, Hr. m. Fr., Bensberg	Quisisana				
Hotling, Hr. m. Fr., Essen	Hotel Vogel				
Holting, Fr., Gothenburg					
Holz, Hr. Kfm., M.-Gladbach					

Mannhardt, Hr. Dr., Hamburg
 Mannhardt, Fr., Hamburg
 Martens, Hr. Dr. med. m. Fr., Bochum
 Marnitz, Hr. Kfm., Grevenbroich
 Marx, Hr. Prof. Dr., Montabaur
 Marx, Fr. Prof., Montabaur
 Marx, Fr. m. Tochter, Düsseldorf
 Mauritz, Hr. Fabr., Krefeld
 Maus, Hr. Kfm., Saarbrücken
 May, Fr. Rent., London
 Mayer, Hr. Dir., München
 Mayer, Hr. m. Fr., Augsburg
 The Honble. E. B. Meade, Hr. Kapt. m. Fr., London
 Meister, Emil, Nastätten
 Mendelssohn, Hr., Eutin
 Mensing, Hr. Kfm., Robel
 Messer, Hr. Hauptm. a. D., München
 du Mesnil, Hr., Frankfurt
 Messer, Hr. Kfm., Sofia
 Meuz, Hr. Kfm., Homburg (Pfalz)
 Meyer, Fr., Stettin
 Meystoivin, Hr., Russland
 v. Mises, Hr. Prof. Dr., Strassburg, Metropole u. Monopol
 Mohr, Hr. Konsul, Bergen
 Mohr, Hr. Verlagsbuchhändler, Wien
 Montgomery, Hr. m. Fr., London
 Müller, Hr. Ing., Bonn
 Müller, Hr. Lehrer, Berlin
 Müller-Steyner, Hr., Koblenz
 Müller, Hr. Fabrikbes. u. Bürgermeister a. D. m. Fr., Unter-
 Wiesenthal
 Müller, Hr., Charlottenburg
 Müller, Hr., M.-Gladbach
 Müller, Hr. Goldent., Herborn
 Müller, Fr., Moskau
 Münch, Hr. Reichsbankdir. m. Fr., Kreuznach
 Muhl, Hr. Oberleut. m. Fr., Schweden
 Mundheim, Hr. m. Tochter, Köln
 Nagel, Hr., Bielefeld
 v. Nathusius, Hr. Leut., Kottbus
 Nauman, Fr. Lehrer, Danzig
 Neumann, Fr. m. Sohn, Köln
 Neumann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Niemisch, Hr. Lehrer, Gleiwitz
 Nöthling, Hr. Rent., Mülhausen
 v. Nooy, Hr. Musikdirektor, Rheyd
 Oechelhäuser, Hr. Dr., Berlin
 Oldenwurtel, Hr. Kfm., Berlin
 v. Oldershausen, Hr. Oberstleut., Strassburg
 Oppenheim, Fr. Rent. m. Bed., Frankfurt
 Oppenheim, Hr. Justizrat m. Fr., Köln
 Ortman, Hr. Fabrikbes. m. Fam., M.-Gladbach, Hotel Fuhr
 Ossensbach, Hr. Direktor m. Sohn, Berlin
 Ostermann, Fr., Essen
 Othberg, Hr. Bergat m. Fr., Aachen, Metropole u. Monopol
 Palcke, Fr. m. Sohn, Lausanne
 Pahl, Hr. Fabr. m. Fam. u. Bed., Zanow
 Palmer, Hr. Oberleut., Ulm
 Pappenheim, Hr., Berlin
 Paulus, Hr. Leut. m. Fr., Rastatt
 Perschen, Hr. Architekt, Riga
 Petersen, Fr. Reg.-Rat, Kopenhagen
 de Petit, Hr. General m. Fr., Ginnecken (Holl.)
 Pfaff, Hr. m. Fr., Köln
 v. Pfeider, Hr. m. Fr., München
 Pfeiffer, Hr. Ing., Limburg
 Graf Pfeil, Hr. Oberstleut., Niederplanitz
 Pfeil, Hr. Kfm., Hannover
 Pielstien, Fr., Paderborn
 Piersig, Fr. Dr., Dresden
 Pimmel, Hr. Kfm., Frankfurt
 Pinkau, 2 Hrn., Leipzig
 Pitzschel, Hr. Oberleut., Mülhausen
 Plöger, Hr., Strassburg
 Plügg, Hr. Leut., Weilburg
 Poensgen, Hr., Düsseldorf
 Poppenburg, Hr. Kfm., Duisburg
 Prager, Hr. Kfm. m. Fr., Sulzbach (O.-Pf.),
 Preeson, Fr. m. Bed., England
 Priebe, Hr., Frankfurt
 Proskauer, Hr., Breslau
 Pucke, Hr., Zeitz
 Puckta, Hr., München
 Puppe, Hr. Kfm., Zeitz
 Pybelski, Hr., Lindenthal
 Rabisch, Fr., Köln
 vom Rath, Hr. Senats-Präs. m. Fr., Düsseldorf, Nassauer Hof
 v. Rautenberg-Garizynski, Hr. m. Fam. u. Bed., Aachen
 v. Ravesteyen, Hr. Ing., Utrecht
 Reimann, Hr., Gladbeck
 Reimann, Fr., Berlin
 Reinhardt, Hr. Leut., Strassburg
 Reising, Hr. Fabrikbes. m. Sohn, Barmen, Haus Oranienburg
 Renk, Hr. Oberleut., Strassburg
 Reum, Hr. Jurist, Dresden
 Reus, Hr. Leut., Strassburg
 Reymann, Hr. Kfm., Berlin

Nassauer Hof
 Nassauer Hof
 Europäischer Hof
 Schützenhof
 Grüner Wald
 Hospiz z. hl. Geist
 Wilhelm
 Hotel Vogel
 Grüner Wald
 Astoria-Hotel
 Römerbad
 Zur neuen Post
 Metropole u. Monopol
 Augenheilstalt
 Englischer Hof
 Pfälzer Hof
 Hohenzollern
 Hansa-Hotel
 Biemers Hotel Regina
 Hansa-Hotel
 Kapellenstr. 3
 Grüner Wald
 v. Mises, Hr. Prof. Dr., Strassburg, Metropole u. Monopol
 Quisisana
 Schwarzer Bock
 Viktoria-Hotel
 Hotel Berg
 Central-Hotel
 Grüner Wald
 a. D. m. Fr., Unter-
 Taunusstrasse 74 p.
 Kapellenstrasse 5 II
 Nassauer Hof
 Goldenes Kreuz
 Sanatorium Friedrichshöhe
 Kapellenstrasse 8 I
 Viktoria-Hotel
 Rhein-Hotel
 Metropole u. Monopol
 Grüner Wald
 Zum neuen Adler
 Union
 Palast-Hotel
 Röderstrasse 31
 Römerbad
 Hotel Berg
 Metropole u. Monopol
 Astoria-Hotel
 Hotel Royal
 Hotel Fuhr
 Englischer Hof
 Central-Hotel
 Metropole u. Monopol
 Hansa-Hotel
 Taunus-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Sendig-Eden-Hotel
 Wiesbadener Hof
 Metropole u. Monopol
 Viktoria-Hotel
 Kapellenstrasse 8 I
 Rhein-Hotel
 Römerbad
 Hansa-Hotel
 Kaiserhof
 Hotel Happel
 Hospiz z. hl. Geist
 Goldenes Ross
 Central-Hotel
 Hansa-Hotel
 Taunus-Hotel
 Pfälzer Hof
 Hotel Meier
 Rose
 Hotel Weins
 Russischer Hof
 Bellevue
 Union
 Europäischer Hof
 Central-Hotel
 Hotel Krug
 Goldenes Kreuz
 Hansa-Hotel
 Nonnenhof
 vom Rath, Hr. Senats-Präs. m. Fr., Düsseldorf, Nassauer Hof
 v. Rautenberg-Garizynski, Hr. m. Fam. u. Bed., Aachen
 v. Ravesteyen, Hr. Ing., Utrecht
 Reimann, Hr., Gladbeck
 Reimann, Fr., Berlin
 Reinhardt, Hr. Leut., Strassburg
 Reising, Hr. Fabrikbes. m. Sohn, Barmen, Haus Oranienburg
 Renk, Hr. Oberleut., Strassburg
 Reum, Hr. Jurist, Dresden
 Reus, Hr. Leut., Strassburg
 Reymann, Hr. Kfm., Berlin

Hotel Weins
 Reichshof
 Hotel Krug
 Pariser Hof
 Pariser Hof
 Rose
 Zum neuen Adler
 Grüner Wald
 Zum neuen Adler
 Quisisana
 Englischer Hof
 Englischer Hof
 Hotel Krug
 Reichshof
 Rheim-Hotel
 Rheim-Hotel
 Europäischer Hof
 Haus Oranienburg
 Aegir
 Grüner Wald
 Weisse Lilien
 Zum Bären
 Zum Bären
 Pension Pflug
 Philipsbergstr. 25
 Zum neuen Adler
 Biemers Hotel Regina
 Central-Hotel
 Taunus-Hotel
 Viktoria-Hotel
 Central-Hotel
 Kaiserbad
 Quisisana
 Central-Hotel
 Zur Sonne
 Taunus-Hotel
 Zum neuen Adler
 Zur guten Quelle
 Zum Spiegel
 Union
 Nonnenhof
 Frankfurter Hof
 Union
 Zur guten Quelle
 Adolfsstrasse 4
 Einhorn
 Hotel Happel
 Kaiserbad
 Grüner Wald
 Continental
 Hotel Weins
 Villa Esplanade
 Hotel Ries
 Zum Bären
 Bellevue
 Zum Falken
 Nassauer Hof
 Central-Hotel
 Silvana
 Russischer Hof
 Evang. Hospiz
 Metropole u. Monopol
 Wiesbadener Hof
 Nassauer Hof
 Römerbad
 Hotel Bender
 Hotel Happel
 Zur guten Quelle
 Hotel Vogel
 Central-Hotel
 Viktoria-Hotel
 Goldenes Kreuz
 Grüner Wald
 Rhein-Hotel
 Quisisana
 Taunus-Hotel
 Hotel Dahlheim
 Reichspost
 Wiesbadener Hof
 Rhein-Hotel
 Villa Küster
 Frankfurter Hof
 Palast-Hotel
 Schwarzer Bock
 Union
 Grüner Wald
 Weisses Ross
 Sendig-Eden-Hotel
 Weisse Lilien
 Nonnenhof
 Sendig-Eden-Hotel
 Astoria-Hotel
 Hohenzollern
 Hotel Weins
 Quisisana
 Frankfurter Hof
 Wiesbadener Hof
 Zum Bären
 Residenz-Hotel
 Hotel Warschau
 Zum Spiegel
 Hospiz Immanuel

Terdenleut, Hr., Witten (Ruhr)
 Termier, Hr., M.-Gladbach
 Teufel, Hr. Fabrikbes., Stuttgart
 Thielecke, Hr. m. Tochter, Magdeburg
 Theisen, Hr., Wildungen
 Tömmis, Hr. Kfm., Hamburg
 Toller, Hr., Essen
 Tomaszewski, Fr. Geheimrat, Berlin
 Trappen, Fr., Krefeld
 Troschke, Hr. m. Fr., Essen
 Trutz, Hr., Berlin
 Türk, Fr. Rent. m. Tochter, Ronsdorf
 Uhlenhaut, Hr. Offizier m. Fr., Homburg v. d. H.
 Uhlmann, Hr. Kfm. m. Fr., Münster (Westf.), Viktoria-Hotel
 Uhrig, Fr. m. Bed., Frankfurt
 Ullmann, Fr., St. Gallen
 Graf von Uxküll-Gyllenband, Hr. Oberleut., Ludwigsburg
 Baronin Uxküll, Schloss Crangen
 Vallenhals, Hr. Ing., Köln
 Varnhold, Hr. Dr., Berlin
 Veise, Hr. Kfm., Berlin
 Vennel, Hr. Dr. med., Auerbach
 Vieker, Hr. Leut., London
 Vierling, Hr. Leut., München
 Viett, Hr. Dir. m. 2 Töcht., Magdeburg
 Vita, Hr. m. Fam., Amsterdam
 Vogt, Hr. Oberleut., Meiningen
 Vollhardt, Hr. Kgl. Musikdirektor, Zwickau
 Vollrath, Fr., Friedenau
 Voss, Fr. Rent., Stettin
 Wagner, Fr. m. Tochter, Auerbach
 Wagner, Hr., Magdeburg
 Walz, Hr., Karlsruhe
 Wollt, Hr.
 Wangemann, Fr., Berlin
 Wartensberger, Hr. Offizier m. Fr., Saarbrücken, Taunus-Hotel
 Graf v. Wartensleben, Hr. Dr., Wien
 de Weerth, Hr., Berlin
 Weill, Hr., Landau
 Weill, Hr. Kfm., Saarbrücken
 Weinberg, Hr. Dr. med., Dortmund
 Weissfeld, Fr., Erpel
 Weisel, Hr. m. Fr., Pilsen
 Wenrath, Hr. Fabrikbes., Schw. Gemünd
 Werner, Hr., Koblenz
 Werner, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
 Werthner, Hr. Dr., Kaiserslautern
 Wettler, Hr. Konsul, Warschau
 Wetzler, Fr. m. Tochter, Weimar
 Weyermann, Fr. m. 2 Söhnen, Krefeld
 Wickholm, Fr. Rent., Stockholm
 Wiede, Fr., Dresden
 Wiehagen, Hr. Gemeindevorst., Fröndenberg, Brüsseler Hof
 Wiens, Hr. Fabrikdir. Dr. m. Fam., Bitterfeld
 Wilson, Hr. m. Fr., New York
 Winter, Fr., Dramburg
 Winterfeld, Hr., Berlin
 Witkowska, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
 Woboss, Hr. Kfm., Petersburg
 Wolff, Fr., Birmingham
 Woywod, Fr., Pankow
 Wrede, Hr. m. Fr., Kolmar
 Würzner, Hr. Weinbauinsp. m. Fr., Saarburg
 Wüste de Gotsch, Fr. m. Begl., Holland
 Wüsthoff, Hr. Kfm., Elberfeld
 Kuranstalt Dietenmühle
 Rheinhotel
 Silvana
 Hotel Berg
 Privathotel Intra
 Hotel Vogel
 Residenz-Hotel
 Silvana
 Kaiserhof
 Hotel Krug
 Hotel Oranien
 Reichshof
 Terminus
 Zur Sonne
 Pension Wild
 Pfälzer Hof
 Wiesbadener Hof
 Zur guten Quelle
 Hansa-Hotel
 Hotel Berg
 Schwarzer Bock

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

	Passanten	Kur- gäste	Zusammen
Bis 9. Mai	34 063	22 241	56 304
Am 10. Mai	658	310	968
Zusammen	34 721	22 551	57 272

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich:
Städtisches Verkehrs-Büro.

Parkstrasse Nr. 5 HOTEL QUISISANA Erathstrasse Nr. 4, 5, 6, 7, 9, 11.

Familien- und Kurhotel am Park, in unvergleichlicher Lage, dicht am Kurhaus und Königl. Theater. Eigene bekannte Therme, Radioaktivität 11 Mache. 150 Zimmer. 50 Privat- und Thermalbäder. Gärten. Terrassen. Zahlreiche, behagliche Geschäftsräume. Neue Empfangshallen. Feines Restaurant. Fernsprecher 119, 120, 454, 467.

Vornehmes Familienhotel
I. Ranges

Sendig Eden-Hotel

am Kurpark und
Königl. Theater 13191
Sonnenbergerstrasse 22
Telephon Nr. 960 u. 965.

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — Vorteilhaftes Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogarage — Restaurant ersten Ranges.

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft erteilt der Vorstand: Frau J. de Grach, Leberberg 8, Fr. E. Albrecht, Leberberg 5, Herr H. R. Frey, Thelemannstr. 3, Fr. J. Forst, Frankfurterstrasse 22, und Miss Rodway, Dambachtal 24. In allen Pensionen diätetische Küche nach den vom Aerztlichen Verein herausgegebenen Vorschriften. 19074

Wiesbaden

Hotel Westfälischer Hof u. Badhaus

Schützenhofstr. 3 (im Zentrum der Stadt). Zimmer mit und ohne Pension. — Thermal-, Süss- und Kohlensäure-Bäder. — Zivile Preise. — Elektr. Licht. — Fahrstuhl, Zentralheizung. Grosser schattiger Garten mit gedeckter Veranda. — Post und Telegraph im Hause. — Das Hotel ist das ganze Jahr geöffnet.

13186

Besitzer: Aug. Vogel.

am Falken
ten Quelle
sauer Hof
g. Hospiz
tral-Hotel
Hotel Berg
am Falken
lla Küster
Fürstenhof
sseler Hof
scher Hof
z. Heinrich

Bellevue
ria-Hotel
Monopol
Kronprinz
gsburg
gstrasse 3
sauer Hof

iner Wald
scher Hof
Hotel Ries
ein-Hotel
ion Riedel
National
Bellevue
Kaiserhof
lener Hof
isses Ross
den-Hotel
um Kranz

ein-Hotel
g. Hospiz
Zur Post
Zur Sonne
illa Alma
nus-Hotel
den-Hotel
benzollern
Monopol
dener Hof
Monopol
wei Böcke
seber Hof
Einborn
Union

Str. 57 I
iner Wald
sion Elite
es Kreuz
Fürstenhof
nus-Hotel
Wilhelma
sseler Hof

stenmühle
rheinhof
Silvana
Hotel Berg
Hotel Intra
tel Vogel
lenz-Hotel
Silvana
Kaiserhof
Hotel Krug
Oranien
leichshof

Terminus
ur Sonne
sion Wild
ilzer Hof
lener Hof
ten Quelle
nsa-Hotel
Hotel Berg
rzer Bock

uenz.
emdo.
usammen

56 304
968
57 272

ermalbäder

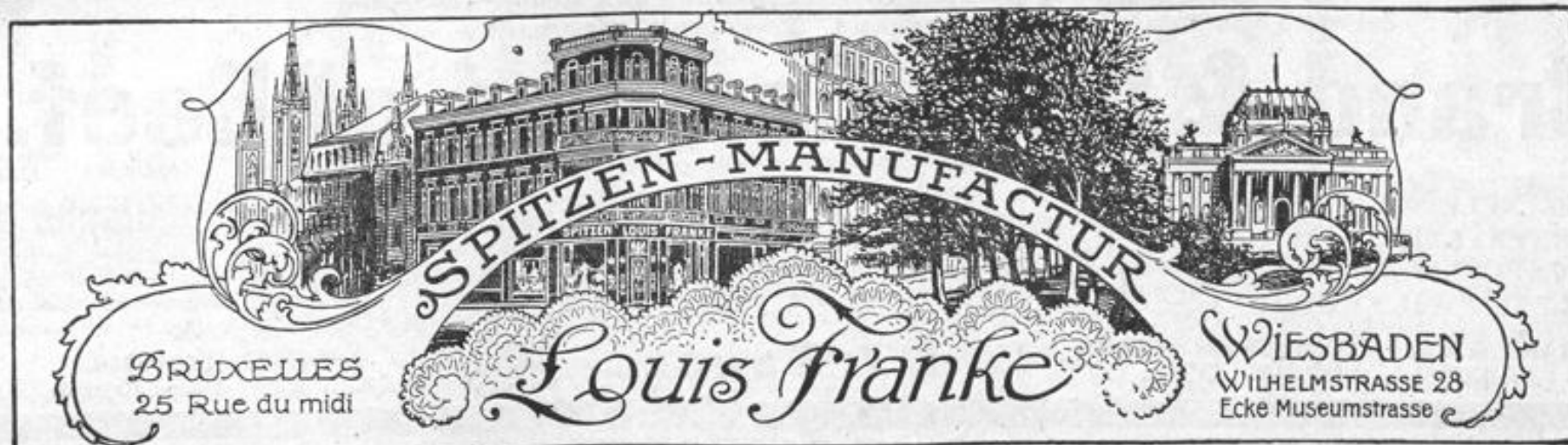
nd
er 13191
se 22
965.

Ranges.

22,
13074

Pension.
tr. Licht.
Voranda
ffinet.

ogel.



Bellevue Hotel und Badhaus

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 32

Haus I. Ranges. Schönste freie Lage an der Hauptkurpromenade gegenüber dem Königlichen Theater und Kurhaus. Thermalbäder mit direkter Zuleitung von der Quelle am Kochbrunnen auch für Gäste, die nicht im Hotel wohnen. Grosse luftige Baderäume. 13257

Hotel Tannhäuser-Krug

verbunden mit Wein- und Bier-Restaurant. Schöne gedeckte Terrasse. Personenaufzug. Weinhandlung. 13354

Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse). 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

Tel. 260.

Besitzer: Heinrich Krug.

Hotel & Badhaus „Goldenes Kreuz“

6 Spiegelgasse 6

Thermalbäder direkt aus der Quelle (Dtzd. 6 Mk.) Grosse, schön eingerichtete Badehalle mit Liegegelegenheit. 13353

Erstes Korsett-Spezial-Geschäft mit elektr. Betrieb

E. Hartmann-Mau

Sonnenberg-Wiesbaden, Bergstrasse 1, Haltestelle der Linie 2 (rote Linie) „Westfalia“

Aerztliche Anerkennungen — Lieferant hoher und höchster Herrschaften — Aerztliche Anerkennungen Anfertigung von Masskorsetts und Untertailen in einfacher und vornehmster Ausstattung nach Mass 13182 Spezialitäten für Magenleidende und Druckempfindliche! — Höchster Anerkennungen! — Individuelle Behandlung!

Beachten Sie Firma und Hausnummer 20.



Geschäftsgründung 1884.

Hauptniederlage der bedeutendsten Kamera- und optischen Werke: Ica A.-G. Hch. Ernemann A.-G. Nettelwerk G. m. b. H. C. P. Goerz A.-G. Hch. Rietzschel G. m. b. H. G. Rodenstock, Voigtländer, Busch und vieler anderer. 13064

Eigene Spezialmodelle in Kameras konkurrenzlos preiswert. Platten, Filme und Papiere. Nur erstklassige Marken in frischerster Emulsion.

Sämtliche Bedarfsartikel in reichster Auswahl billigst. Kodaks, sowie alle Kodakartikel zu Originalpreisen. Uebernahme sämtlicher Amateurarbeiten: Entwickeln, Kopieren, Vergrößerungen, Kohledrucke, Dispositive u. s. w. Kostenloser Unterricht für Anfänger. Grosses Lager in Kinos und Projektionsapparaten nebst Zubehör. Generalvertrieb der neuen Parallelkohlentubenlampe System Halbertsma D. R. P. 228 632 u. des Hilfsstativ „Roro“ D. R. P. und anal. Pat.a. — Illustr. Preisliste kostenlos. Beachten Sie Firma Tauber und Hausnummer 20.

Jos. Lutz

Wiesbaden Wilhelmstr. Ecke Kaiser Friedrich-Platz Telefon 2853.

Juwelen, Gold- und Silberwaren

Bestecke. 13006



Julius Herz



Juwelen Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 13011 Telefon 17.

Moderne Wohnräume und Innenausbau

in vornehmer, künstlerischer Ausführung FRITZ MAHR C. Schupp Nachf. Wiesbaden, Taunusstr. 38.

Tel. 151. Zwanglose Besichtigung meiner Ausstellung kompletter Wohnzimmer erbeten. Gegr. 1871. 13425

LES CORSETS

de

10819*

Berthe Barréiros & Cie.

Paris, 4 Rue des Capucines • London W., 45-46 New Bond Street

Einzige Filiale in Deutschland:

Kaiserstr. 22^{II}. Frankfurt a. M., Tel. Amt I. 1458

Anfertigung nur nach Mass in den Pariser Ateliers.



Wohnungs-Büro :: Hellwig ::

Vertrauensstelle für Hausbesitzer und Mieter

Wiesbaden: Luisenstrasse 15 Fernruf 6554 13246

Kostenloser Nachweis für Wohnungen, möbl. Zimmer, Läden, Villen, Bauplätze u. s. w. Man verlange meinen täglich erscheinenden Wohnungsanzeiger.

Pension Heinsen

früher Inhaberin d. Villa Violette Gartenstr. 13 — Telefon 1041

Vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung, elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mass. Preise. Garten. Тосопарты во дворе. On parle français. English spoken.

Villa Speranza

Kur- u. Fremdenpension

Erathstr. 3 (Parkstrasse)

(Best empfohlenes Haus). Comfort. einger. Zimmer mit u. ohne Pension bei massigen Preisen, vorzügl. Küche, jede Diät, Garten, Balkon, Zentralheizung, elektr. Licht, Telefon 558, Bäder im Hause. 13132



Lieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten
der Höfe von Deutschland, England, Russland, Schweden und Norwegen.

Brand & Co.'s Essence of Beef.

— Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser! —

13115

OCHSENFLEISCH ESSENZ
HÜHNERFLEISCH ESSENZ
HAMMELFLEISCH ESSENZ
KALBFLEISCH ESSENZ

Diese Essenzen von Ochsen-, Kalb- und Hühnerfleisch bestehen einzig und allein aus den Säften von Fleisch erster Qualität, welche durch gelinde Erwärmung des Fleisches, ohne Zusatz von Wasser oder anderen Substanzen, gewonnen werden. Sie enthalten daher die anregenden und kräftigenden Eigenschaften des Fleisches, welche sie befähigen, das Herz und das Gehirn zu stärken, ohne den Magen zu ermüden, da sie keine fettigen und andere Elemente enthalten, welche sich schwer auflösen, resp. verdauen lassen. Diese Essenzen sind darum ein vorzügliches Hilfsmittel zur Medizin, besonders bei Blutverlust aus irgendwelcher Ursache, bei Nervenschwäche und schlechter Verdauung.

BRAND & Co. LTD. MAYFAIR WORKS
VAUXHALL LONDON ENGL.

Die **A / Sauce** für

Fisch
Fleisch
Geflügel

Tafel-Delikatesse.

Appetit und Verdauung fördernd.

Beuer's Privat-Hotel „Waldruhe“

Nerotal und Wilhelminenstrasse 43 58

Besitzer: Hermann Beuer

Telephon 3054

Telephon 3054

Vornehmes Familien-Hotel mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtet. — In feinsten Villenlage mitten im Nerotal gelegen, 2 Minuten vom Walde; herrliche Aussicht zum Neroberg, Jagdschloss Platte, Nerotal, Taunusgebirge und Stadt. Das Hotel liegt von allen Seiten geschützt, Hauptfront nach Süden, infolge seiner gesunden Lage für Winteraufenthalt besonders geeignet. Volle Pension von Mk. 6 an.

Trocadero-Restaurant

Spiegelgasse 5, Telephon 511. In nächster Nähe des Kochbrunnens, Kurhauses u. Kgl. Theaters. **Feine bürgerliche Küche** (Diner von 12—3 Uhr, Souper ab 6 Uhr). Reichhaltige Abendkarte. Münch. Löwenbräu, Henrichbräu, hell, vom Fass, Berliner Weisbier. **Prima Weine.** Billard und Gesellschaftsräume 1. Etage. Inhaber **A. Trautmann.**

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

nach Dr. Lahmann. — Schillerplatz 1, Ecke Friedrichstrasse

13053 Ausschank alkoholfreier Weine.

Menüs zu Mk. 0.70, 0.80, 1.10, im Abonnement billiger.

Täglich frische (echte) Maya Yoghurt (nach Prof. Metschnikoff, Paris). Glas 35 Pfg. Grösste Auswahl nach der Karte. Selbstgebackenes Mazdaznanbrot (Schrotbrot).

Damenfriseur Dette,

Michelsberg 6, Tel. 1416.

Shampooieren, Frisieren,

Ondulation (Marcel)

Manicure, Kopf- u. Gesichtsmassage.

13362

Erstklassige Bedienung.
Separate Kabinen.

Anfertigung, sowie
grösstes Lager aller **Haar-Arbeiten.**

— Billigste Preise. —



Jean Martin Langgasse 41

Fertige Herren- u. Knaben-Kleidung

Anfertigung nach Mass

Begründet 1868.

13274

Telephon 117.

Antiquitäten

David Reiling in Mainz

Telephon 460

Flachmarkt 2.

13085

Kaffee-Restaurant Blumenwiese

(im Kurpark)

An den Tennisplätzen der Kurverwaltung gelegen. Vom Kurhaus durch den Kurpark in 5 Minuten zu erreichen.

Schöne, schattige Sitzplätze.

Vorzügl. Kaffee, Tee, Schokolade und Kuchen.

Eis. — Eisschokolade und Eiskaffee. — Dickmilch.

Kur-Milch.

13286

Baden-Baden Französischer Hof

Familienhotel I. Rgs.

in schönster, freier Lage mit Garten nächst Trinkhalle und Kurhaus für Sommer und Winteraufenthalt gleich bevorzugt. — Neuester Komfort. Wohnungen mit Bad. Mässige Preise. Prospekte auf Wunsch. 13179

Masseur, jung., ärztl. gepr., empfiehlt sich

spez. für Gesicht-Mass. Nur ausser dem Hause. Offerten sind an Fr. Kuhlmann, Schulgasse 1, II., zu richten. 13476

DIE AMTLICHE
STADT-AUSGABESTELLE FÜR
EISENBAHN- u. SCHLAF-
WAGEN-BILLETS IST

HOTEL 4 JAHRESZEITEN

Kaiser Friedr. Platz 2

IM REISEBUREAU

L'RETENMAYER.

AMTUCHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.

STAATSBAHNEN u. AGENTUR DER INTERNATION.

SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.

Dampferbillets für alle

Dampferlinien.

13069



Corset Imperial Directoire

Im Schnitt und Sitz unerreicht für die Frühjahrsmode 1913
Diese Corsets in ihrer heutigen vollendeten Form sind unentbehrlich zur Erreichung einer tadellosen Figur.

Corset Imperial

Marke W. & C.
mit doppelter Rückenschnürung bietet in hygienischer Beziehung die grössten Vorzüge, die Façons sind tonangebend, das Material erstklassig.

Corset Imperial

ist in vorzüglicher Ausführung von Mk. 7.50 an zu haben.

Corset Imperial

Marke W. & C.
Jeannette Fritsche, Wiesbaden, Langgasse 10.



Morgen-Röcke

Grosse Spezial Abteilung
Vorrätig in Grösse 42 bis 52
Woll Mousseline v. Mk. 13,75
Mousselin (buel) v. Mk. 4,75

Langgasse 1/3 13245 a.

S. Guttman

Juwelen Gold u. Silberwaren



Heimerdingers

Hofjuwelier
Wilhelmstr. 38 5. Maj. d. Kaisers u. Königs Telefon 1245.